



SEABORG G400 JL (E)

Gebrauchsanweisung

Inhalt

Warnhinweise-----	1-10	21. Sonstige nützliche Funktionen-----	54,55
Die Stromquelle -----	11-13	Verschiedene Alarmtöne	54
Die Stromquelle anschließen	11	Einstellung des Alarmtons EIN/AUS	54
Die richtige Stromquelle	12	Spracheinstellung	55
Batteriestandsanzeige	13	Einstellung der Einheit	55
Pflege der Rolle -----	14,15	Zählerlampe	55
Pflege der Rolle	14	Schaltkreisüberlastungsanzeige	55
Pflegeanleitung	14	18. Wie Sie den Kurbelgriff entfernen -----	56
Pflege und Benutzung des	15	19. So ändern Sie die Länge des-----	57
mitgelieferten Stromkabels		Handgriffs	
Pflege des Stromkabels	15	Spezifikationen der Rolle -----	58
Pflegehinweis	15	Spezifikationsliste	58
Bezeichnungen und Funktionen-----	16,17	Zähleranzeige	58
Bezeichnung der Tasten und des Displays -----	18	Teilleiste-----	59,60
Einführung-----	19	FAQ - Problembewältigung-----	61
Funktionseinstellung -----	20-57		
1. Bedienung des Menübildschirms -----	20,21		
Einstellung nützlicher Funktionen	19,20		
2. EINGABE VON SCHNURDATEN -----	22-31		
P1, wenn die Schnurlänge bekannt ist	22-24		
P2 mit Backing Schnur	25-28		
P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge	29-31		
unbekannt ist (z.B. von der Großspule)			
3. SUB-ANZEIGE-----	32-34		
Inverszähler	32		
Geschwindigkeit	33		
Zeit zum Aufwickeln	34		
4. Vor dem Start des Angelns-----	35		
Nulleinstellung der Wasseroberfläche	35		
Wenn die Hauptschnur abgerissen ist	35		
5. AUTOMATISCHER STOPP -----	36,37		
Einstellung des einstellbaren Auto-Stopps	36,37		
6.JIGGING MODE -----	38-42		
7. Aufspulen/Stopp -----	43		
8. Motor-EIN/AUS-ineinandergreifend-----	44		
Kupplung			
9. Elektronischer BREMSTON-----	45		
10. TIEFENALARM-----	46		
11. Aufspul-Modus mit konstanter -----	47		
Geschwindigkeit			
12. Timer-----	48		
13. FUTTER-TIMER-----	49		
14.FUKASE MODE -----	50,51		
15.Rekalibrierung der Wassertiefe-----	52		
16. HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN -----	53		

Viele Dank für den Kauf einer SEABORG G400JL.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und verwenden Sie dieses Produkt sicher und ordnungsgemäß, um die größten Vorteile aus der Verwendung dieser elektrischen Rolle mit vielen nützlichen Funktionen für Ihr Angelvergnügen herauszuholen. Bitte bewahren Sie zum späteren Nachschlagen diese Bedienungsanleitung bei Ihrer Rolle auf.

Warnhinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum Verwendung Ihrer elektrischen Angelrolle. Bitte lesen Sie diese vor der Verwendung sorgfältig durch. Beachten Sie, dass wir keine Garantie für die Verwendung des Produktes übernehmen, wenn Sie nicht vor der Verwendung die Bedienungsanleitung und die „Warnliste“ gelesen haben, die dem Produkt beiliegen.

Über die Zeichen



Dieses Zeichen bedeutet „verbotene Handlung“. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden unzulässige Handlungen beschrieben.



Dieses Zeichen erscheint bei Handlungen, die besondere Vorsicht erfordern. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden Handlungen beschrieben, die mit besonderer Vorsicht durchzuführen sind.



Dieses Zeichen erscheint bei Handlungen, die Vorgeschrieben sind.



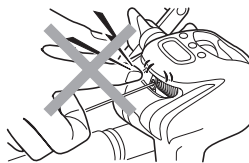
WARNING

Die folgenden Warnhinweise beziehen sich auf Handlungen, die ggf. zu gravierenden Problemen bis hin zu lebensbedrohlichen Verletzungen führen können, wenn die Anweisungen ignoriert werden.

-Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht zwischen Spule und Schnurverlegung sind, bevor Sie die Rolle nutzen. Dies kann zu Verletzungen führen.



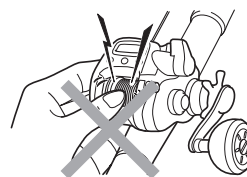
Nicht anlangen !



-Stellen Sie sicher, dass sich Ihre Finger niemals an/in der Spule befinden, wenn Sie die Rolle elektronisch nutzen – dies kann zu schweren Verletzungen führen.



Nicht anlangen !

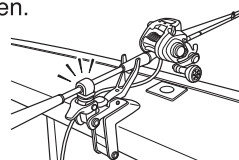


-Behalten Sie Ihre Angelrolle während der Verwendung im Auge. Andernfalls kann es zu einem unerwarteten Unfall oder einer Verletzung kommen.

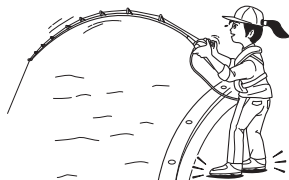


-Wenn Sie beim Angeln auf große Fische eine große elektrische Angelrolle verwenden, ist darauf zu achten, dass die Angelrolle richtig und sicher an der Klemme oder Halterung der Angel befestigt ist. Wenn sie nicht sicher befestigt ist, kann dies zu einem unerwarteten Unfall oder einer Verletzung führen.

-Befestigen Sie die mitgelieferte Klemme an der Rute.



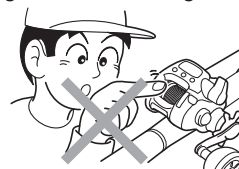
-Verwenden Sie die Angelrolle nicht in einer nicht ausgeglichenen und unnatürlichen Haltung. Stellen Sie sich mit den Füßen fest auf den Boden, damit Sie eine ausgeglichene Haltung haben.



-Im Falle der Nutzung durch ein Kind muss das Elternteil die Aufsicht übernehmen. Es ist durch die Eltern sicher zu stellen, dass ein Kind die Rolle nicht fehlerhaft handhabt. Es kann ansonsten zu Verletzungen insb. der Finger und Hände kommen.



Bitte mit Umsicht / Vorsicht handhaben!



-Da große Elektrorollen über eine hohe Leistung verfügen, besteht bei hoher Belastung die Gefahr einer Beschädigung des Rutenhalters, der Bootsbebefestigung und der Rute. Bitte seien Sie vorsichtig bei Unfällen und Verletzungen, z. B. wenn Personen ins Meer oder Boote gezogen werden.

Warnhinweise

WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Tragen Sie während der Verwendung geeignete Kleidung und Ausrüstung. Wenn Sie nicht vorsichtig sind, können Sie in den rotierenden Teilen eingefangen oder durch herumfliegende Teile verletzt werden, was zu einer schweren Verletzung oder Beeinträchtigung führt.

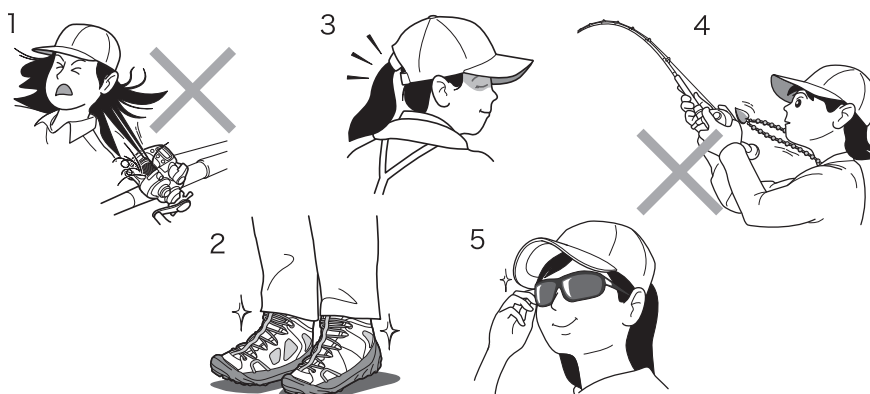
1. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und/oder Handschuhe von den rotierenden Teilen fern.

2. Tragen Sie rutschfestes Schuhwerk.

3. Decken Sie langes Haar mit einer Kappe oder einem Haarschutz ab.

4. Tragen Sie keine Halsketten, Krawatten oder andere Schmuckstücke und Accessoires, die sich unerwartet verfangen können.

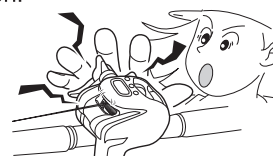
5. Tragen Sie stets eine Ausrüstung, die Ihre Augen schützt, z. B. eine Polarisationsbrille oder eine Schutzbrille.



-Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Anwesenheit von Kindern und bewahren Sie es nicht in deren Reichweite auf. Bewahren Sie das Produkt, die Angelrolle selbst, die beigefügten Artikel und das Zubehör außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



-Die Rolle niemals an falsche Stromquellen anschließen – es kann ansonsten zu Überhitzung, Beschädigung der Rolle am Micro-Chip, sowie zu Verletzungen der Hände und Beschädigung der Kleidung führen.



-Bei der Verwendung einer elektrischen Angelrolle werden schwache Funkwellen erzeugt, die medizinische Geräte beeinträchtigen können, beispielsweise zu Fehlfunktionen von Hörgeräten und Herzschrittmachern führen können. Insbesondere bei Personen mit implantiertem Herzschrittmacher kann die Verwendung der elektrischen Angelrolle zu Herzklopfen oder Schwindel führen; verwenden Sie dieses Produkt daher nicht.



Warnhinweise

WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Tauchen Sie den Akku nicht in leitfähiges Material wie zum Beispiel Wasser. Andernfalls kann ein Kurzschluss des Akkus verursacht werden, was zu einer Beschädigung, einem Feuer oder einer Verbrennung führt.



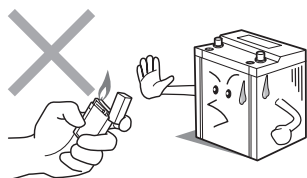
-Die Rolle niemals mit einem Gurt / Harness am menschlichen Körper befestigen. Dies kann bei einem Sturz ins Wasser lebensbedrohlich werden.



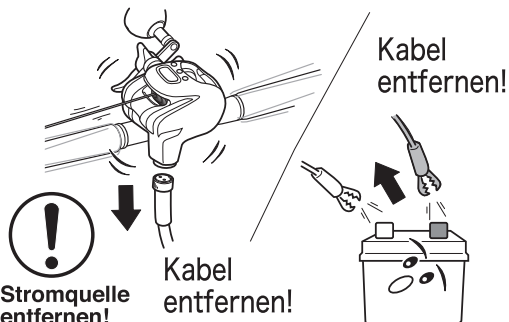
Nicht benutzen!



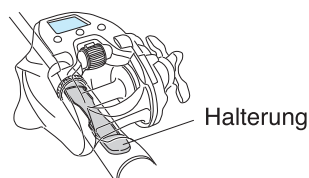
-Halten Sie die Angelrolle, Kabel und Akkus fern von brennbaren Materialien und entzündlichen Stoffen (Flüssigkeiten, Gasen und Pulverstaub), um eine Entzündung oder Explosion zu vermeiden.



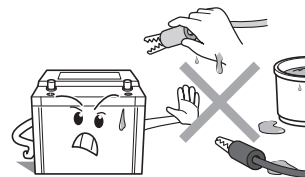
-Falls sich der Motor beim Angeln nicht abschaltet, lässt bitte sofort die Stromquelle entfernen. Niemals in bewegliche Teile greifen, während die Rolle in Betrieb ist.



-Befestigen Sie die elektrische Angelrolle vor der Verwendung stets sicher an der Halterung. Verwenden Sie die Angelrolle nicht, wenn sie wackelig sitzt oder wenn sie nicht sicher befestigt werden kann. Wenn sich die Angelrolle beim Angeln ablöst, können Sie verletzt werden.



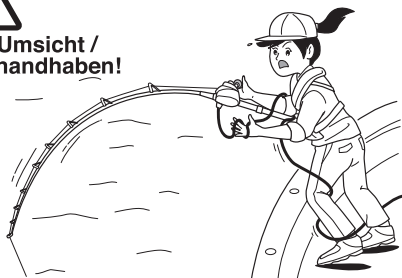
-Verbinden Sie die Angelrolle NICHT mit dem Akku und/oder dem Kabel, wenn Ihre Hände nass sind. Dadurch kann es zu einem Stromschlag kommen. Wenn Sie sie bei Regen anschließen, wischen Sie sich die Hände mit einem trockenen Handtuch o. Ä. ab und schließen Sie sie schnell an.



-Achten Sie darauf, dass sich das Netzkabel nicht um Ihren Körper wickelt. Andernfalls kann es dazu kommen, dass Sie ins Wasser gezogen werden.



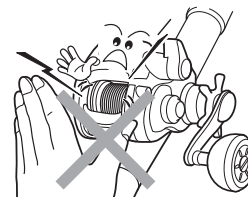
Bitte mit Umsicht / Vorsicht handhaben!



-Niemals in bewegliche Teile greifen, wenn die Rolle in Betrieb ist. Dies kann zu Verletzungen führen.



Hände weg!

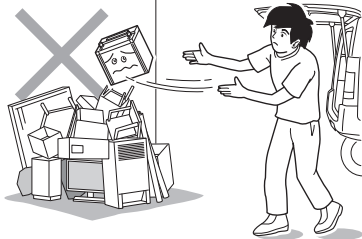


Warnhinweise

! WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Befolgen Sie die nationalen und örtlichen Vorschriften zur Entsorgung des Produktes und der Akkus.



-Schalten Sie den Hebel zur automatischen Aufwicklung stets AUS, bevor Sie die Bremskraft einstellen. Andernfalls kann es passieren, dass Sie sich in die Hand schneiden, wenn Sie die Angelschnur zur Einstellung der Bremskraft manuell ziehen.



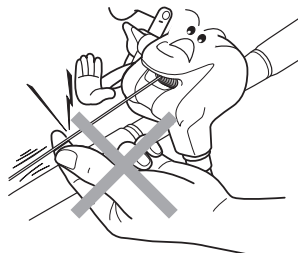
Hör auf zu wickeln



-Niemals in die Schnur greifen wenn die Rolle in Betrieb ist. Es kann ansonsten zu schweren Schnittverletzungen der Hände führen.



Hände weg!



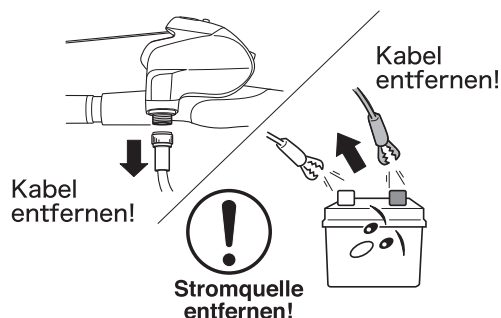
-Vor Anschluss der Rolle an die Stromquelle die Kontakte des Kabels trocknen – es kann ansonsten zu Kurzschlüssen und Fehlfunktionen kommen.



Mit Vorsicht vorgehen!



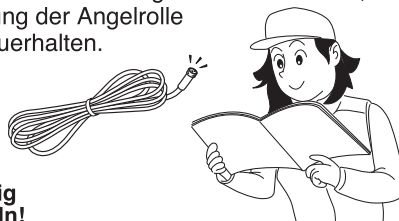
-Wenn Sie das Produkt nicht zum Angeln verwenden, schalten Sie den Aufwickelhebel und die Stromversorgung aus. Andernfalls kann es zu einem unbeabsichtigten Betrieb des Produktes kommen, was zu einer Verletzung oder anderen Problemen führen kann.



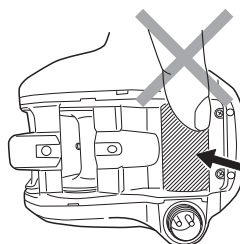
-In Abhängigkeit von den Verwendungs- oder Lagerungsbedingungen des Produktes kann das Kabel beschädigt oder kurzgeschlossen werden, was zu Rauch oder Feuer führen kann. Befolgen Sie stets die „Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Kabel“, die „Anweisungen für die Wartung der Kabel“ und die „Weiteren Vorsichtsmaßnahmen für die Wartung“. Unterbrechen Sie stets die Stromversorgung, bevor Sie Wartungsarbeiten am Kabel durchführen. Ein altes Kabel kann zu Schäden, einem Kurzschluss oder anderen Problemen führen. Wir empfehlen, das Kabel alle zwei Jahre oder alle 60 Verwendungen auszutauschen, um die Leistung der Angelrolle aufrechtzuerhalten.



Umsichtig behandeln!



-Bitte achten Sie darauf, den wärmeableitenden Teil des Motors oder den wärmeableitenden Teil der Bremse nicht zu berühren. Es kann heiß werden und es besteht Verbrennungsgefahr.



Niemals berühren!

Bereich der Wärmeabstrahlung des Motors

Warnhinweise

! WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Versuchen Sie nicht, die Angelrolle zu zerlegen oder umzubauen. Dadurch kann es zu Problemen mit der Leistung der Angelrolle oder zu einer Fehlfunktion kommen. Dies kann zudem zum Verlust des gesetzlichen Gewährleistungsanspruchs führen.



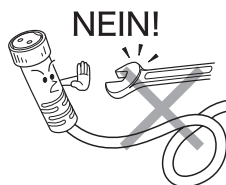
Nicht verändern!



-Das Kabel nicht selbständig verändern – dies kann zu Fehlfunktionen und Beschädigung der Rolle führen.

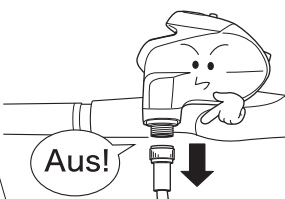
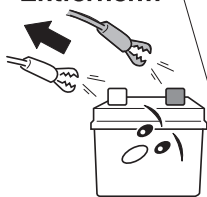


Nicht verändern!

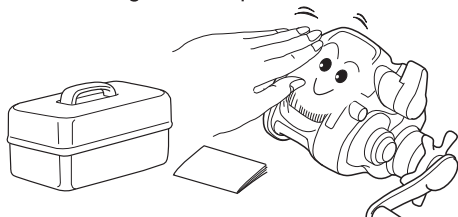


-Schalten Sie vor dem Trennen der Stromversorgung den Strom aus (Stromschalter hinten), da es andernfalls zu Problemen mit der Angelrolle kommen kann. Stellen Sie die Verwendung ein, bevor Sie die Stromversorgung trennen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen. Wenn Sie die Stromversorgung ausschalten, während sich die Angelrolle dreht, kann es zu Funken, einem Feuer oder einer Explosion kommen.

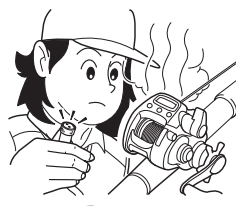
Entfernen!!



-Vor dem Angeln die Rolle auf Funktionstüchtigkeit überprüfen.



-Stellen Sie bei ungewöhnlichen Erscheinungen wie Brandgeruch oder Leckstrom sofort den Betrieb ein und unterbrechen Sie die Stromversorgung. Andernfalls kann es zu ungewöhnlicher Wärmeentwicklung, einem Feuer oder Stromschlag kommen.



Stromquelle entfernen!

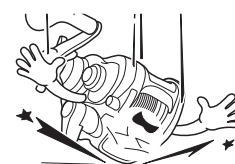


-Stöße, wie z. B. das Fallenlassen des Produktes, können zum Bruch oder zur Beschädigung der internen elektronischen Teile, zu Rissen, durch die Wasser eindringt, oder zu einem Kurzschluss der Leiterplatte führen, der einen Funktionsausfall verursacht. Achten Sie darauf, dass Sie keine starken Erschütterungen oder keinen starken Druck auf das Produkt ausüben.

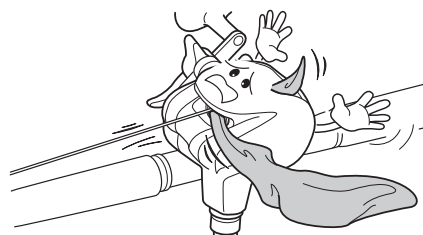
(Auch wenn das Produkt äußerlich keine Schäden aufweist, kann es eine Fehlfunktion haben.) Wenn Sie das Produkt fallen lassen, können Sie sich zudem verletzen.



Umsichtig handhaben!



-Achten Sie darauf, dass sich beim Aufwickeln der Angelschnur kein Stück Stoff, Kleidung oder Haar in der Rolle verfängt. Achten Sie darauf, dass Sie die Angelschnur nicht zu locker aufwickeln, weil sie zu viel Spiel hat usw.



Warnhinweise

⚠ ACHTUNG

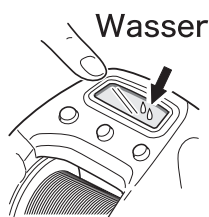
Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Wenn die Rolle fallen gelassen oder erschüttert wird, kann das Zählwerk oder das Hauptteil der Angelrolle beschädigt werden, wodurch Wasser eindringen kann. Die Verwendung der Angelrolle in einem solchen Zustand kann dazu führen, dass der Motor außer Kontrolle gerät, was zu einer Verletzung führen kann.

Verwenden Sie das Produkt nicht weiter und bringen Sie es zur Reparatur zu Ihrem nächstgelegenen DAIWA-Händler.



Nicht Nutzen!



-Wenn Sie Rolle mit Schnur bespulen, bitte mit relativ hoher Geschwindigkeit vorgehen, ansonsten kann die Rolle überhitzen.



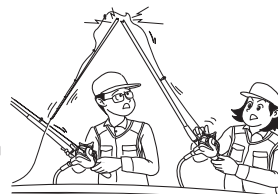
Mit Vorsicht vorgehen!



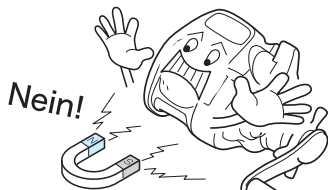
-Bei Hängern die Schnur niemals elektrisch aufrollen.



Vorsichtig Behandeln



-Bringen Sie keinen magnetischen Gegenstand wie z. B. einen Magnet in die Nähe des Produkts. Dadurch können Fehlfunktionen oder Störungen auftreten.



-Falls Sie einen Hänger haben, niemals über die Rolle/Rute versuchen den Hänger zu lösen bzw. die Schnur abzureissen. Bitte schneiden Sie die Schnur mit einem Messer ab !



Verletzungsgefahr!



-Mit Umsicht handhaben, damit Sie sich Ihre Bekleidung nicht mit Öl und Schmierfett der beweglichen Rollen-Teile verschmutzen.



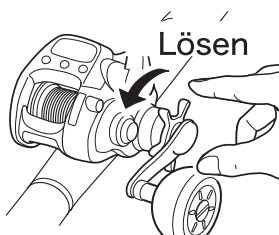
Umsichtig handhaben!



-Vor Inbetriebnahme der Rolle bitte die Bremseinstellung korrekt vornehmen. Es kann ansonsten zu Beschädigungen kommen.



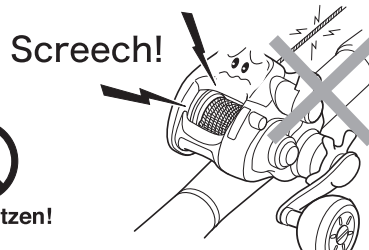
Notwendiger Vorgang!



-Die Rolle ist nur zur Verwendung mit geflochtenen Schnüren geeignet.



Nicht nutzen!

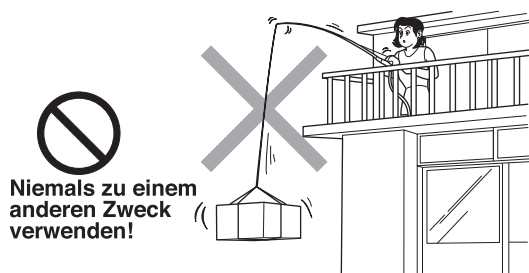


Warnhinweise

⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

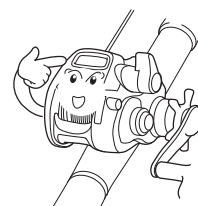
-Die Rolle ist ausschliesslich zur anglerischen Nutzung bestimmt.



-Stellen Sie den Zähler im Display neu ein, falls es zu Fehlanzeigen kommt.



Vorgang erforderlich!



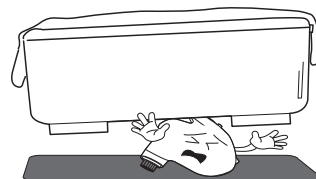
-Nicht in Lackschäden oder Kerben in der Rolle greifen –dies kann zu Verletzungen führen.



Hände weg!

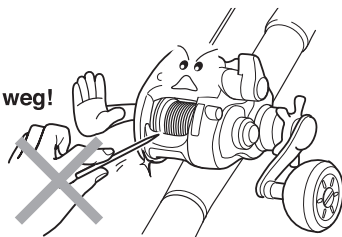


-Keine Fremdkörper in die Rolle einführen.



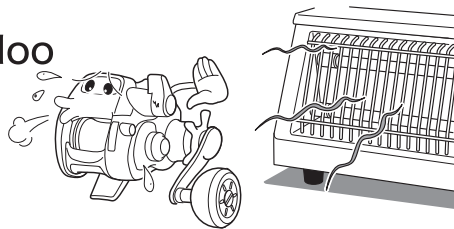
-Niemals in bewegliche Teile greifen, wenn die Rolle in Betrieb ist. Dies kann zu Verletzungen führen.

Hände weg!

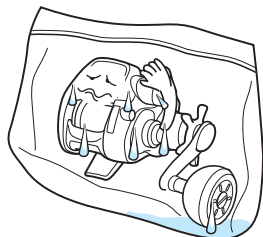


-Die Rolle niemals in der Nähe von Wärmequellen lagern.

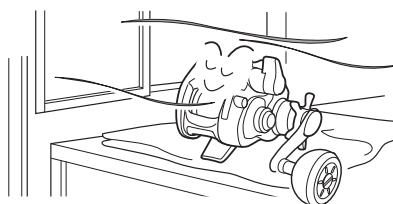
Hoo



-Bewahren Sie keine nasse Rolle in einer Plastiktüte oder im Angelkoffer auf, um mögliches Verrosten oder eine Störung zu vermeiden.



-Bei langer Lagerung der Rolle die Rolle vollständig reinigen und die Bremse lösen. Vor Sonneneinstrahlung schützen.



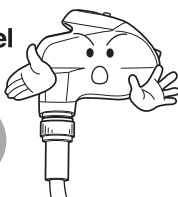
Warnhinweise

⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Die Rolle mit einem neutralen Spülmittel reinigen. Kein Waschbenzin oder Essigreiniger verwenden !

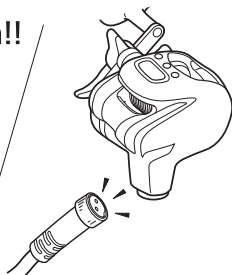
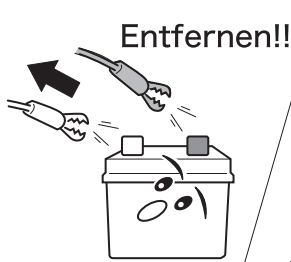
**Neutrales
Waschmittel**



**Säurehaltige
Lösungsmittel**



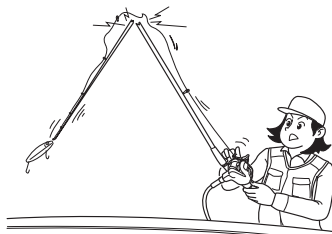
-Kabel bei Lagerung von der Rolle entfernen.



- Führen Sie keinen Null-Reset durch, wenn das Aufwickeln mit starker Spannung erfolgt.
* Lassen Sie genügend Spielraum für die Einstellung des Auto-Stopp-Punktes. Wenn Sie ihn ohne ausreichenden Spielraum einstellen, kann Ihre Angel beschädigt werden.



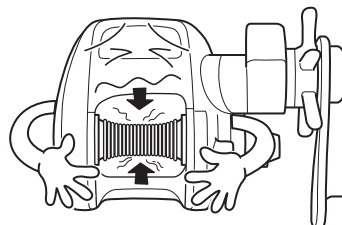
**Cautious
handling!**



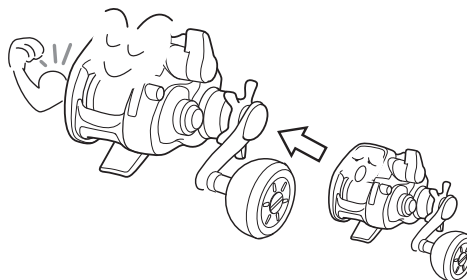
-Wenn Sie eine Angelschnur lagern, die von Salzwasser durchtränkt ist, besteht die Gefahr auf Korrosion der Angelrolle. Waschen Sie das Meereswasser vor Lagerung gründlich ab, indem Sie Leitungswasser auf die Schnurführung und die Spule fließen lassen, und trocknen Sie die Angelrolle anschließend an einem luftigen, von direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort.



-Die Rolle nicht mit nasser Schnur lagern. Die Rolle trocken und gut belüftet lagern.



-Wenn der Trennschalter wiederholt auslöst, stimmt die Größe der Angelrolle nicht mit Ihrer Angelmethode oder Ihrem Zielfisch überein. Verwenden Sie eine Angelrolle mit den Spezifikationen und der Größe, die für Ihr Angelvorhaben am besten geeignet ist.



Warnhinweise

⚠ ACHTUNG

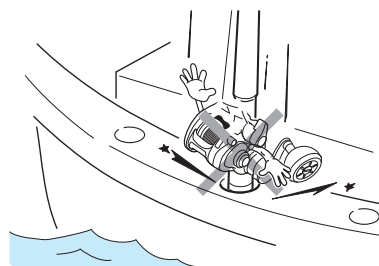
Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Zum Einklappen einer Teleskoprute nicht das Ende des Rutengriffs mit montierter Angelrolle auf den Boden klopfen, etc. - Die Angelrolle kann massiv beschädigt werden !

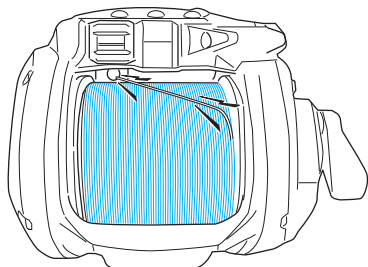
Toc!



-Die montierte Rute niemals so lagern bzw. am Boot befestigen, dass die Angelrolle die Bootswand berühren kann – durch Wellengang und bei Fahrt des Bootes kann die Rolle ansonsten beschädigt werden.



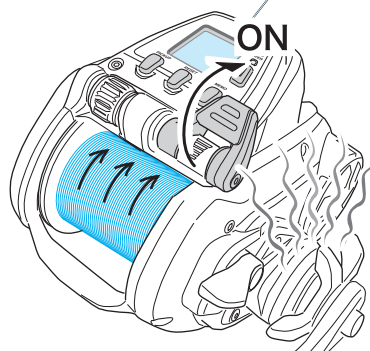
-Nutzen Sie die Rolle nicht weiter, wenn die Schnur nicht in gerader Linie von der Spule in die Schnurführung läuft. Es kann ansonsten zu Beschädigungen der Schnurführung, Leistungsverlust, Abrissen und Montageverlust sowie ggf. zu Verletzungen kommen. Falls die Schnur nicht synchron von der Spule durch die Schnurführung geführt wird, bitte die Schnur soweit herausziehen, bis die Schnurwinkel von der Spule zur Schnurführung synchron verläuft und danach die abgezogene Schnur wieder neu aufspulen.



-Wenn die Schnur wiederholt über längere Strecken und unter hoher Spannung und hoher Geschwindigkeit elektronisch aufgeholt wird, erhitzen sich das Fett und die Unterlegscheiben an der Bremse und führe ggf. zu Rauchentwicklung durch zu große Hitze, was ggf. zu Schäden an der Rolle führen kann. Unter den oben genannten Situation werden einige Teile der Rolle heiß. Achten Sie daher darauf, sie nicht direkt zu berühren, um Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die oben beschriebene Situation eintritt, funktionieren die Bremse und die umliegenden Komponenten evtl. nicht wie vorgesehen. Wir empfehlen daher, die Rolle zur Prüfung an einen Daiwa Service zu senden.

-Beim Aufwickeln mit elektrischem Strom kann die Bremse beim Einschalten des Motors durchrutschen und die Schnur kann möglicherweise nicht auf die Spule gewickelt werden. Wenn dieser Zustand längere Zeit anhält, verdampfen das Fett und die Unterlegscheibe am Dragteil aufgrund der hohen Temperatur und können durchbrennen. Bitte gehen Sie vorsichtig vor, da dies zum Auslösen des Schutzschalters und zur Beschädigung des Hauptgeräts führen kann. Unter den oben genannten Bedingungen werden einige Teile der Rolle heiß. Achten Sie daher darauf, sie nicht direkt zu berühren und sich zu verbrennen.

Wenn die oben beschriebene Situation eintritt, funktionieren die Bremse und die umliegenden Komponenten evtl. nicht wie vorgesehen. Wir empfehlen daher, die Rolle zur Prüfung an einen Daiwa Service zu senden.



Warnhinweise

(MAGSEALED mounted model) Sicherheitshinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zur sicheren Nutzung dieser Rolle. Bitte sorgfältig vor Nutzung der Rolle durchlesen.

■ MAG SEALED

MAGSEALED ist eine bahnbrechende Struktur, bei der mittels magnetischer Ölbarriere das Eindringen von Wasser und Schmutzpartikeln verhindert wird. Der ursprüngliche, optimale Lauf und die Beständigkeit werden länger erhalten und Korrosion im Inneren der Rolle verhindert.

■ MAG SEALED Kugellager

Die MAGSEALED Konstruktion im Kugellager verhindert das Eindringen von Salzlückständen und Schmutzpartikeln ins Innere und sorgt für lange Lebensdauer und andauernde Laufruhe. Diese Angelrolle beinhaltet MAGSEALED Kugellager an den kritischen Stellen, die häufiger mit Salzwasser in Kontakt kommen – die Lebensdauer wird so drastisch verbessert.

Warnhinweis

- Schmieren Sie bitte auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager selbst. Sonst wird die Funktion des Mag Sealed beschädigt.
- Nehmen Sie auf keinen Fall das Gerät auseinander. Sonst wird die Funktion des MAG SEALED beschädigt.

Warnhinweis

- Die hervorragende Leistung für die Anti-rust und Staubfestigkeit von MAG SEALED Kugellager wird von der Barriere aus dem magnetischen Fluid (Magöl), das im Innern eingekapselt wird, gehalten.
- Das das Kugellager mit Öl gefüllt ist, kann ggf. etwas Öl herauslaufen – dies beeinträchtigt nicht die Funktion und Leistung. (herauskommendes Öl nicht wegwischen).
 - Berühren oder wischen Sie auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager mit dem Finger oder Tuch oder Wattestäbchen, u.s.w.. Sonst, könnte die Funktion des MAG SEALED beschädigt werden.

◆Über die Zähleranzeige

Unter den folgenden Bedingungen ist die Anzeige möglicherweise schwierig ablesbar.

1. Beim Tragen von polarisierten Brillen.
2. Bei zu kaltem oder zu heißem Wetter, im Winter (die Temperatur der Anzeigeoberfläche beträgt –10 Grad Celsius und weniger) und im Sommer (die Temperatur der Anzeigeoberfläche beträgt 60 Grad Celsius und mehr).

Eingetragene Marke: Dieses Produkt ist eine eingetragene Marke von DAIWA.

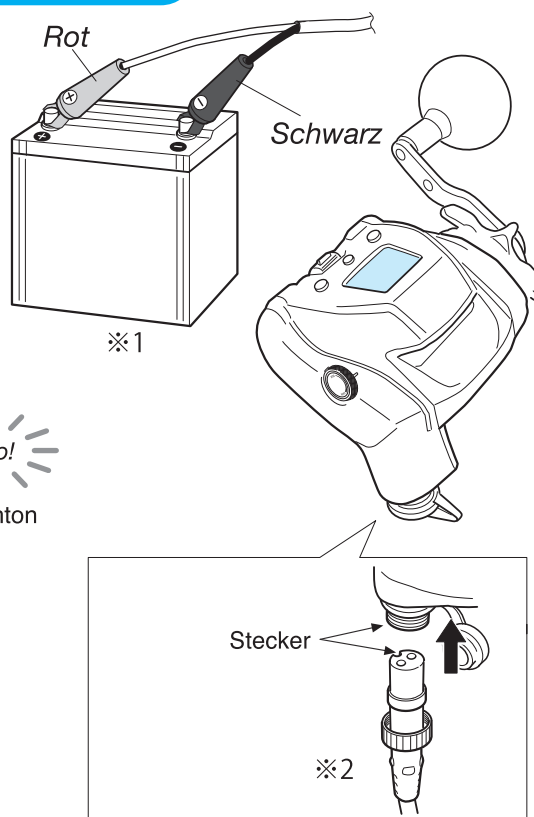
Achten Sie bitte auf gefälschte und ähnliche Produkte. Die Herstellung und der Verkauf gefälschter Produkte ist nach den Gesetzen der einzelnen Länder strafbar.

Die Stromquelle

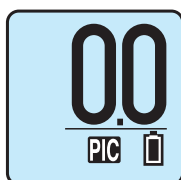
Die Stromquelle anschließen

1. Befestigen Sie die Klemmen an der Batterie. Der rote Kontakt ist der Plus-Pol (+) und der schwarze der Minus-Pol (-).
2. Stecken Sie den Stecker in die Rolle. Danach erscheint die Anzeige, wie nachfolgend abgebildet.

Wenn Sie die entsprechenden Schritte ausführen, ändert sich die Anzeige, wie nachfolgend angegeben, und die Daten werden festgelegt.



(Angezeigter Bildschirm, wenn das Gerät eingeschaltet wird)



(Bildschirm, der die Wassertiefe anzeigt)

⚠️ WARNUNG

- * 1: Achten Sie auf die richtige Polarität. Wenn das Netzkabel in umgekehrter Polarität (+/-) angeschlossen wird, leitet es den Strom nicht und außerdem können der Akku, das Hauptgerät und das Kabel beschädigt werden.
- * Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, wenn Ihre Hände nass sind, egal ob mit Süßwasser oder Meerwasser. Dadurch kann es zu einem Stromschlag kommen. Wenn Sie sie bei Regen anschließen, tragen Sie beim Anschließen Gummihandschuhe.
- * 2: Wenn das Netzkabel falsch angeschlossen wird, leitet es den Strom nicht. Ein falscher Anschluss kann einen Kurzschluss verursachen, der zu einer Beschädigung des Netzkabels führt. * Platzieren Sie keine brennbaren oder entflammenden Materialien in der Nähe der Stromversorgung, Angelrolle oder des Produktes. Dies kann zu einem Feuer führen.
- * In der Nähe des Netzteils oder der Rolle keine brennbaren oder entflammenden Materialien installieren. Andernfalls kann es zu einem Brand kommen.
- Schließen Sie Lithiumbatterien niemals in Reihe an. Andernfalls kann es zu einem Brand kommen.

⚠️ Achtung

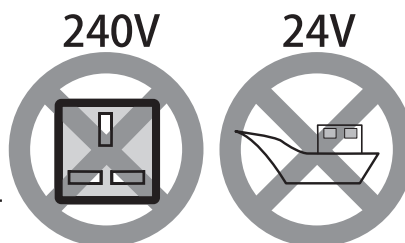
Wenn Sie die Batterien austauschen, wird der Sicherungsspeicher der Anzeige für etwa 15 Minuten aktiviert, nachdem die alte Batterie abgetrennt ist. Deshalb müssen die ersten Schritte der Anzeige nicht wiederholt werden, wenn die neue Batterie innerhalb des 15-Minuten-Zeitfensters angeschlossen wird.

Die Stromquelle

Die richtige Stromquelle

Bei dieser Rolle handelt es sich um eine elektrische Rolle, die Gleichstrom (DC) von 12 V bis 16.8 V unterstützt. Es kann nicht mit einer anderen als der angegebenen Stromquelle verwendet werden (z. B. Haushaltswechselstrom (AC) 100 V).

Die Spannung der Stromversorgung auf einem Boot verliert leicht an Stabilität, da sie durch den Bordgenerator und die Verkabelung beeinflusst ist, der die Schutzschaltung auslösen kann, wenn dieser plötzlich anhält oder der Rolle keinen unterbrechungsfreien Betrieb bietet. Um die maximale Leistungsfähigkeit der Rolle zu gewährleisten, verwenden Sie stets die angegebenen Batterien für die elektrische Rolle.



! WARNUNG

1. Wir übernehmen keine Garantie für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch den Akku verursacht werden.
* Daiwa empfiehlt, keine Akkus zu verwenden, die die Produkt- oder Sicherheitsstandards von Daiwa nicht einhalten und die nicht als kompatibel mit den elektrischen Angelrollen von Daiwa gekennzeichnet sind.
Daiwa haftet nicht für Unfälle und Beschädigungen, die durch die Verwendung solcher Akkus mit Daiwa-Produkten verursacht werden. Wenn Sie sie verwenden, geschieht dies auf eigene Gefahr. Seien Sie besonders bei der Verwendung von Lithiumakkus vorsichtig, die schwere Unfälle verursachen können.
2. Die Verwendung der Stromversorgung Ihres Bootes kann zu einer Beschädigung des Versorgungssystems des Bootes führen.
* Wenn Sie die Stromversorgung des Bootes verwenden, verbrauchen Sie nicht die gesamte Stromkapazität, wenn der Motor abgestellt ist.
* Wenn die Stromversorgung ausfällt, springt der Motor nicht an und Sie treiben gegebenenfalls hilflos auf dem Wasser.
3. Diese Angelrolle wird von 12 V bis 16.8 V Gleichstrom angetrieben.
* Der Anschluss an eine Stromversorgung mit einer höheren Spannung als 16,8 V oder der Anschluss an eine Haushaltsstromversorgung beschädigt die Elektronik der elektrischen Angelrolle und führt dazu, dass der Motor außer Kontrolle gerät. Ein falscher Anschluss kann zu Rauch oder Feuer führen. Überprüfen Sie stets die Stromversorgungsumgebung und die technischen Daten.

! Achtung

1. Verwenden Sie keine anderen als die angegebenen Stromversorgungen.
Als Stromquelle empfehlen wir die Verwendung von DEEPCYCLE-Akkus, die für den Einsatz auf See wasserdicht ausgelegt sind.
Für die Angelrolle darf nur die (in dem Land, in dem sie verkauft wird) angegebene Lithium-Stromversorgung verwendet werden.
* Wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen DAIWA-Händler.
2. Der direkte Anschluss des Geräts an eine Haushalts- oder Schiffstromquelle kann zu einer Beschädigung führen.
3. Laden Sie die Batterie vor Ihrem Angelausflug stets auf. Im Lauf der Zeit kann eine Batterie naturgemäß entladen werden.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Boot die richtige Stromquelle bietet (d. h. Spannung, Steckerform usw.).
-Korrodierte Anschlüsse können den Stromfluss unterbinden. Entfernen Sie jedwede Korrosion und den Schmutz von den Steckern.
5. Verwenden Sie einen Akku mit der richtigen Ausgangsspannung. Das Aufwickeln einer hohen Last bei niedriger Spannung kann die elektronischen Bauteile beschädigen.

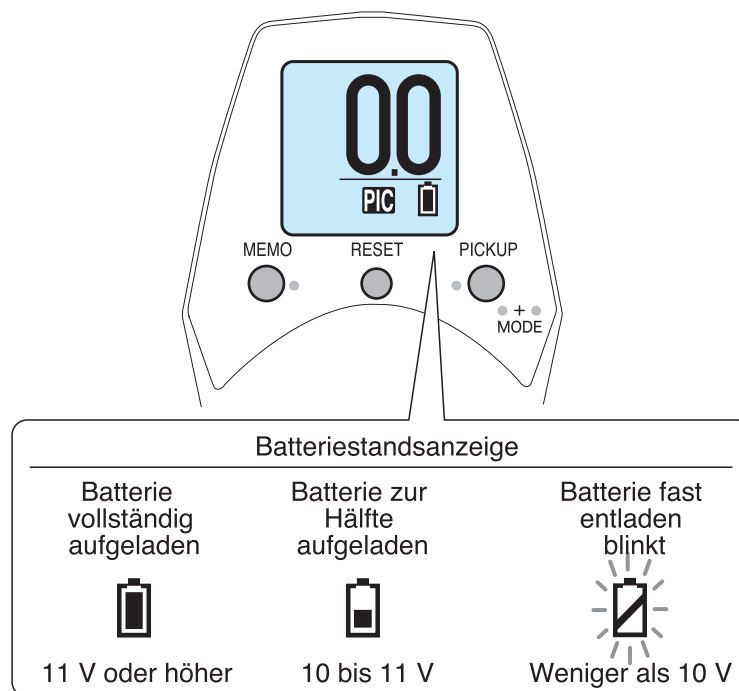
Die Stromquelle

Batteriestandsanzeige

Wenn die Batteriespannung gesunken ist, wenn das Gerät eingeschaltet ist, wechselt die Batteriestandsanzeige zur nachfolgend aufgezeigten Anzeige.

Wenn die Spannung auf 10 V oder darunter gesunken ist, ist die Wickelkraft der Rolle eingeschränkt und die maximale Leistungsfähigkeit kann nicht erzielt werden.

Wenn diese Anzeige blinkt, während der Motor nicht läuft, ist die Batteriespannung aufgrund der gesunkenen verbleibenden Kapazität der Batterie gesunken. Wenn die Anzeige blinkt, ersetzen Sie die Batterie durch eine neu aufgeladene (Wenn Sie die Bordstromversorgung verwenden, überprüfen Sie die Spannung und den Anschluss Ihres Boots).



*Möglicherweise besteht ein geringer Unterschied zwischen der Spannung, die von der Rolle erkannt wird, und der tatsächlichen Spannung der Stromversorgung.

*Wenn die Batterie zur Neige geht und die Zähleranzeige schwach wird, achten Sie darauf, Ihre elektrische Rolle nicht zu verwenden, Ihre Schnur manuell aufzuwickeln, und tauschen Sie die Batterie stets durch eine neu aufgeladene aus, bevor Sie die Rolle verwenden (für das Angeln). Das manuelle Aufwickeln kann unter dieser Bedingung dazu führen, dass der Wassertiefenzähler falsche Werte angibt, was dazu führt, dass die Spitze der Angelrute abbricht, da die ganze Schnur aufgewickelt wird, wenn Sie das elektrische Aufwickeln wieder starten, nachdem Sie die Batterie ausgetauscht haben.

*Wenn Sie die Leine bei ausgeschalteter Zähleranzeige von Hand aufwickeln, stellen Sie sicher bitte, dass der Zähler auf null an der Wasseroberfläche gestellt wird, vor dem nächsten Einwerfen. Sonst besteht die Gefahr, dass die Rute durch Einklemmen der Schnur beschädigt wird, da die Zählerwerte nicht in Ordnung sind.



-Wenn ein niedriger Akkustand angezeigt wird, tauschen Sie den Akku durch einen voll aufgeladenen aus, da der Betrieb mit geringer Akkuleistung zu Problemen mit der elektrischen Aufwicklung und/oder den IC-Funktionen usw. führen kann.

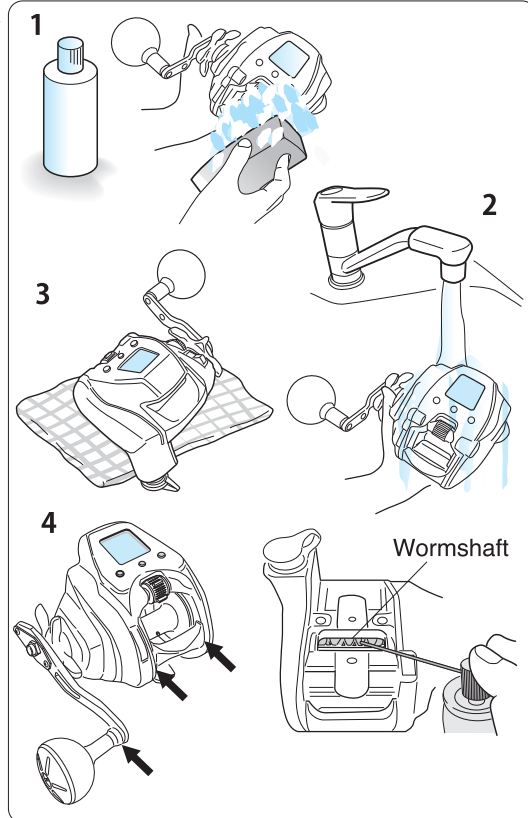
Pflege der Rolle

Pflege der Rolle

Es handelt sich um eine abwaschbare Rolle. Entfernen Sie nach dem Angeln alle Salz- und Sandrückstände.

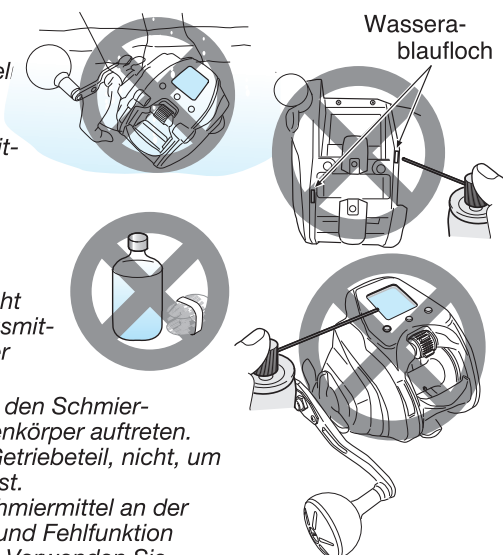
Pflegeanleitung

1. Waschen Sie die Rolle mit einem Geschirrspülmittel und einem weichen Schwamm ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.
 *Bei starker Verschmutzung nur verdünntes Neutralreinigungsmittel verwenden.
 *Geschätzte Verbrauchsmenge: 1,5 ml für 1 Teil Wasser
 Bitte verwenden Sie keine Seifen wie flüssige (medizinische) Seifen oder andere Reinigungsmittel als neutrale Reinigungsmittel wie schwach alkalische. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.
2. Waschen Sie das Spülmittel und den Schmutz unter fließendem Wasser ab, spülen Sie die Spule sehr sorgfältig ab, um sie von Salzurückständen zu befreien. Verwenden Sie warmes Wasser, unterhalb von 30 Grad Celsius.
3. Trocknen Sie die Rolle gut.
 *Lösen Sie die Bremse vor der Lagerung.
 *Achten Sie darauf, Wasser aus dem Inneren des Kurbelgriffs zu entfernen, da sich dort leicht Wasser ansammeln kann.
4. Schmieren Sie die den Wormschaft, den Griffknopf und die Kupplung.
 Das Auftragen von zu viel Fett kann die ursprüngliche Leistung tatsächlich beeinträchtigen. bitte beachten Sie.



Achtung

1. Waschen Sie die Rolle nicht mit Meerwasser ab oder tauchen Sie sie in Wasser ein.
2. Die Rolle darf nicht mit organischen Lösungsmitteln wie zum Beispiel Waschbenzin und Verdünnung gereinigt werden.
3. Verwenden Sie keine Stahlbürste oder Scheuermittel.
4. Das zugeführte Öl kann herausspritzen.
5. Ölen Sie nicht das Wasserablaufloch.
6. Bringen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Produktkörpers.
 - Schmieren Sie den Bereich um den IC-Zähler nicht und reinigen Sie ihn nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Chemikalien. Dies kann zu Schäden an der elektrischen Teile führen.
 - Wenn Sie eine Schmierung verwenden, die nicht den Schmierschriften entspricht, können Probleme im Rollenkörper auftreten.
 - Bitte zerlegen Sie die Rolle, beispielsweise das Getriebeteil, nicht, um sie zu reinigen, da die innere Struktur kompliziert ist.
 - Die Verwendung handelsüblicher Rostschutz-Schmiermittel an der Rolle kann zu Beeinträchtigungen der Kugellager und Fehlfunktion führen sowie innere Komponenten beschädigen – Verwenden Sie keine derartigen Produkte.



Pflege der Rolle

Pflege und Benutzung des mitgelieferten Stromkabels

Befolgen Sie die nachfolgenden Hinweise, um Probleme zu vermeiden, die durch das Abtrennen des Stromkabels entstehen.

Verwenden Sie stets das mit der Rolle mitgelieferte Stromkabel.

*Beachten Sie, dass das Gerät nicht mit anderen Stromkabeln kompatibel ist.

*Bauen Sie das Stromkabel nicht um. Das kann zu einem unerwarteten Versagen führen. Achten Sie darauf, dass das Stromkabel stets in Ordnung ist.



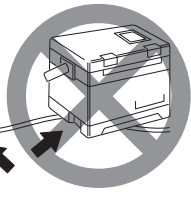
-Heben Sie die Rolle niemals am Stromkabel hoch.



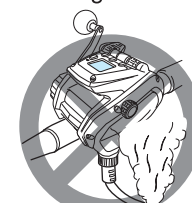
-Wickeln Sie das Stromkabel niemals um die Rolle, wenn der Stecker in der Rolle eingesteckt ist.



-Waschen Sie das Stromkabel nicht.



-Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel oder binden Sie keine Knoten in das Stromkabel.



-Wenn irgendwelche ungewöhnlichen Erscheinungen auftreten, einschließlich Rauch und ungewöhnlicher Geruch, beenden Sie die Verwendung des Stromkabels und ziehen Sie es sofort von der Batterie ab.



-Beachten Sie, dass die elektrischen Leitungen im Innern unterbrochen oder abgebrochen sein können, auch wenn äußerlich keine Beschädigung erkennbar ist, wenn Sie auf das Stromkabel treten oder wenn Sie stark am Stromkabel ziehen.

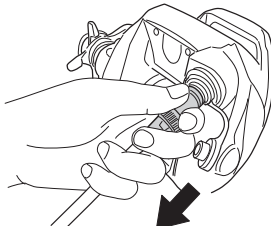
Pflege des Stromkabels

-Wischen Sie das Stromkabel mit einem feuchten Tuch ab und trocknen Sie es gut.

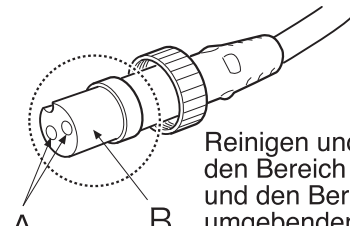
-Achten Sie besonders auf das Trocknen der Spitzen, wenn die Kappe abgenommen ist.

-Schmieren Sie den Stecker nach dem Trocknen.

-Trennen Sie das Kabel von der Rolle ab, bevor Sie sie lagern.



Ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel, um das Kabel von der Rolle zu lösen.



Reinigen und schmieren Sie den Bereich A (die Kontakte) und den Bereich B (den umgebenden Bereich).

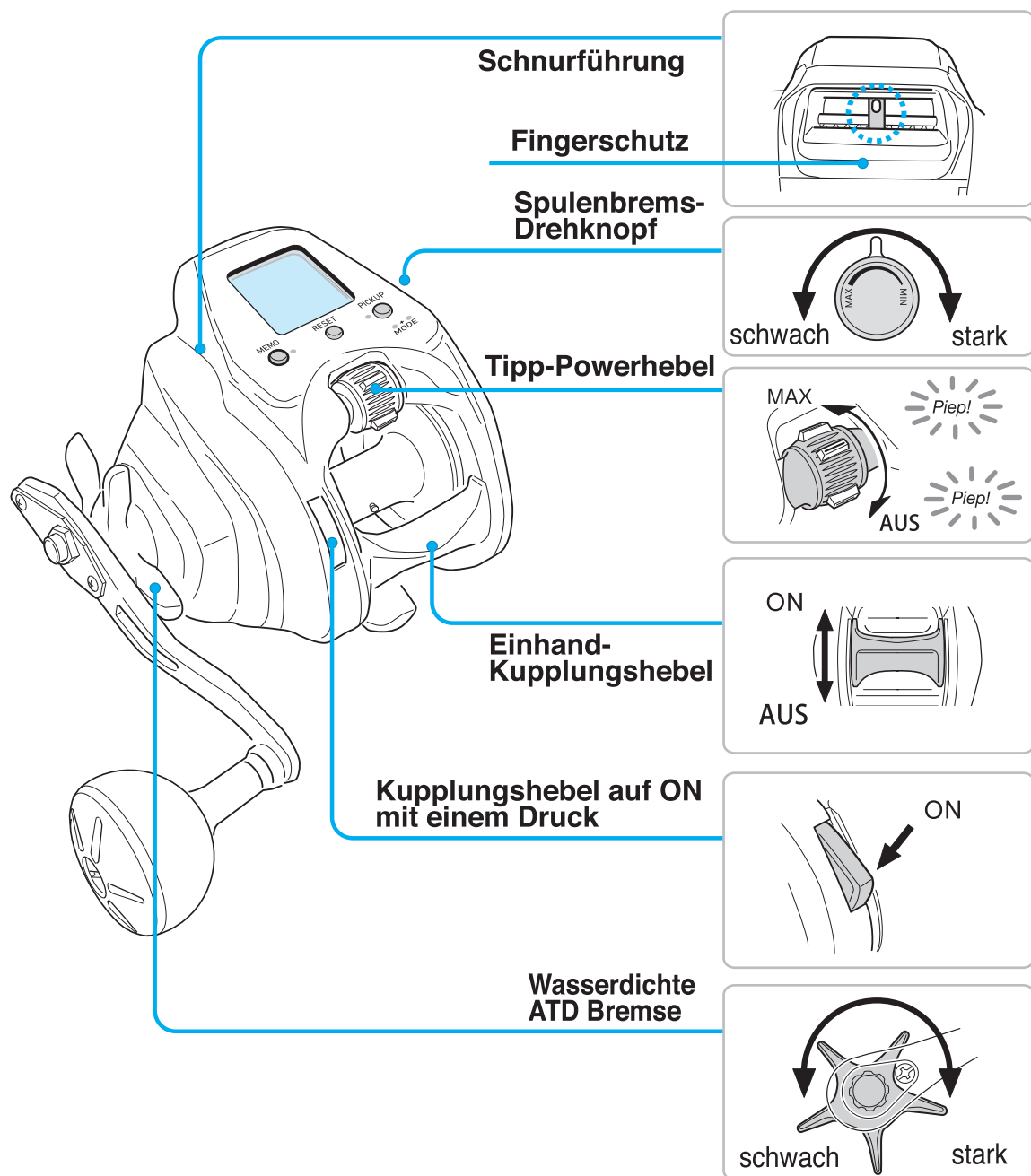
Pflegehinweis

-Diese Rolle ist ein Präzisionsinstrument, das einen elektrischen Schaltkreis und einen Motor enthält. Nehmen Sie die Rolle nicht eigenständig auseinander.

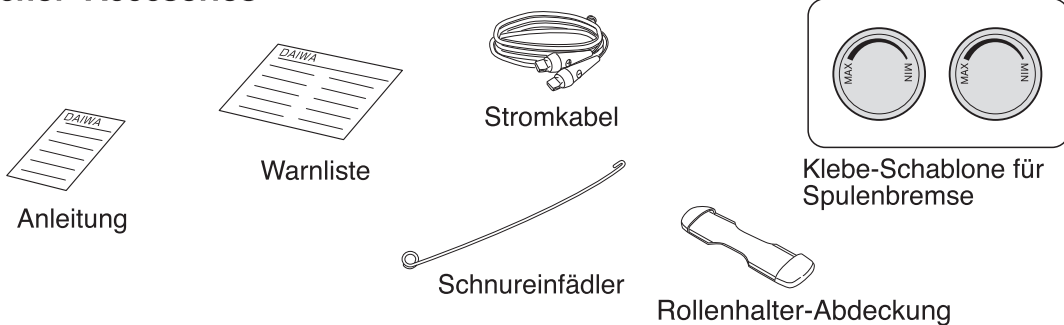
-Decken Sie den Stromanschluss an der Rolle mit der Schutzkappe ab.

-Ein altes Kabel kann zu Schäden, einem Kurzschluss oder anderen Problemen führen. Wir empfehlen, das Kabel alle zwei Jahre oder alle 60 Verwendungen auszutauschen, um die Leistung der Angelrolle aufrechtzuerhalten.

Bezeichnungen und Funktionen



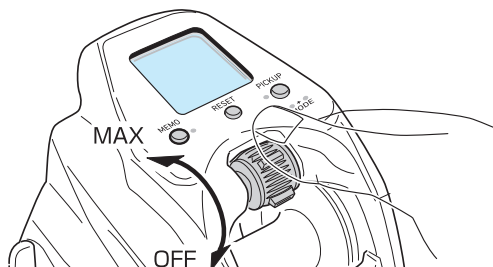
Zubehör Accesorios



Bezeichnungen und Funktionen

Tipp-Powerhebel

- Sie können den rechten Hebel bewegen, indem Sie ihn mit Ihrem Daumen und Zeigefinger anfassen.
- Der Rotationshebel an der linken Seite kann mit Ihrem Daumen bewegt werden.



- Sie können mit dem Hebel die Wickelkraft oder die Wickelgeschwindigkeit von AUS bis MAX einstellen.
- Wenn Sie den Hebel nach vorn drehen (zu MAX), wird die Wickelkraft erhöht.
- Wenn Sie den Hebel nach hinten drehen (zu AUS), wird die Wickelkraft verringert.
- Kontrollieren Sie die Stellung des Hebels, bevor Sie mit dem Aufwickeln anfangen.
- Wenn der Hebel nicht auf der Stellung AUS steht, drehen Sie ihn zurück auf die Stellung AUS (ein akustischer Alarm ertönt, um Sie darüber zu informieren, dass der Hebel zurück auf die Stellung AUS gestellt wurde).
- Drücken Sie dann den Hebel nach vorn, um das Aufwickeln zu starten.
- Beachten Sie, dass der Hebel Ihre Bedienung des Hebels in der Nähe des voreingestellten Auto-Stopp-Punktes aus Sicherheitsgründen nicht akzeptiert.
- Der angezeigte Einstellungswert kann aufgrund der Schwankung der Wickelbelastung etwas schwanken. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Wasserdichte ATD Bremse * Mit einem Bremsklicksystem

- Diese ist so konzipiert, die Bremskraft so einzustellen, dass die Rolle/Bremse Schnur freigibt, bevor es zur Schnurbruch führen kann.
- 1. Setzen Sie die Rolle auf die Rute und führen Sie die Schnur durch die Rutenringe, bevor Sie die Bremse einstellen.
- 2. Stellen Sie die Festigkeit der Bremse ein, wenn der Hebel auf EIN steht, indem Sie die Schnur aus der Rolle ziehen. Die Schnur wird normalerweise so eingestellt, die Spule Schnur freigibt, bevor es zu einem Abriss durch Überlastung kommt.

Einhand-Kupplungshebel

- Sie können die Kupplung auskuppeln, indem Sie mit dem Daumen leicht nach unten drücken.
- ◆ Während sie eingeschaltet ist: Drehen Sie den Griff, um die Schnur aufzuwickeln.
- ◆ Im ausgeschalteten Zustand: Die Spule ist frei. Drehen Sie den Griff im Uhrzeigersinn, um die Kupplung einzuschalten.

Kupplungshebel auf ON mit einem Druck

- Die Kupplung wird durch Drücken des Hebels eingeschaltet, wenn die Kupplung ausgeschaltet ist.
- Sie können die Rücklaufsperre so auch mit gehaltener Rute schnell einschalten.

Regler der Spulenbremse

- Mit diesem Bremssystem können Sie die Fallgeschwindigkeit des der Montage durch Betätigung des Drehknopfes sofort einstellen. Es verhindert auch ein Spiel (Verdrehungen durch eine schlaaffe Leine). Stellen Sie die Stärke der Bremse ein, je nachdem, wie stark das Boot schwankt, wie schwer das Rigg ist, usw.

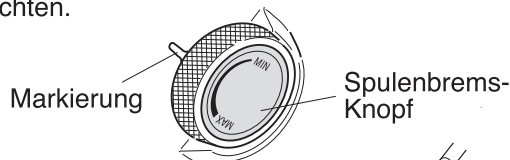
Schnurführung

- Die Schnurführung ermöglicht ein gleichmäßiges Aufwickeln der Schnur auf der Spule, die durch die Führung geführt wird.
- * In einigen Fällen kann die Schnur in Abhängigkeit von den Wickelbedingungen ungleichmäßig aufgewickelt werden.

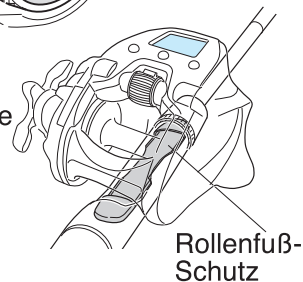
Zubehör Accesorios

- Anleitung/Warnliste/Stromkabel
- Schnureinfädler
- Fallbremsendichtungen (eine ist ein Ersatzteil)

Im Lieferumfang sind Plomben für die Fallbremse enthalten, die Sie auf den Regler kleben können, um den Zielwert der Sinkgeschwindigkeit zu markieren, den Sie einstellen möchten.



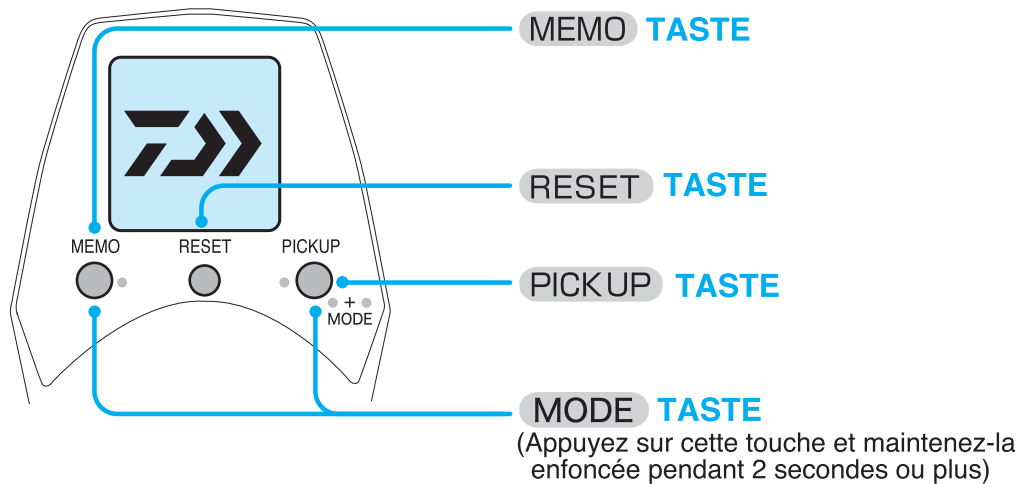
- Rollenfuß-Schutz
Verwenden Sie diesen, um die Rolle und die Rute zu schützen und ein Klappern mit dem Rollensitz zu verhindern.



⚠ Achtung

- * Wenn der Rollenfuß-Schutz angebracht ist, kann ggf. die Rolle nicht auf der Rute befestigt werden.
- * Je nach Rollenhalter kann es ggf. zu Beschädigungen des Rollenfuß-Schutzes kommen.
- * Ein zu starkes Festziehen des Rollenhalters kann zu Verformung und Beschädigung führen und ggf. die Leistung der Rolle beeinträchtigen.

Bezeichnung der Tasten und des Displays



● RESET

- Drücken Sie immer einmal die **RESET TASTE**, wenn Sie mit dem Angeln starten. Die automatische Stoppposition ist von dem Punkt abhängig, an dem Sie diese **RESET TASTE** gedrückt haben.
- Halten Sie diese Taste für 2 Sekunden oder länger gedrückt, um die Daten zu korrigieren, wenn die Schnur gerissen ist.

● MEMO

- Diese Taste wird verwendet, um den Inverszähler zurückzusetzen oder den Anfütterungstimer fortzusetzen.
- Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, können Sie den automatischen Stopppunkt einstellen.
- Diese Taste dient als **↩ TASTE (ZURÜCK)** im Menübildschirm.

● PICKUP

- Diese Taste dient dazu, das Pickup, die Pause und das Jerking auszuführen.
- Diese Taste dient als **OK TASTE** im Menübildschirm.

● MODE (Menu)

- Wenn Sie die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** gleichzeitig für 2 Sekunden oder länger drücken, öffnet sich ein Bildschirm, in dem Sie nützliche Funktionen einstellen können.

Einführung

Schließen Sie zunächst den Strom an und wählen Sie die Sprache aus.

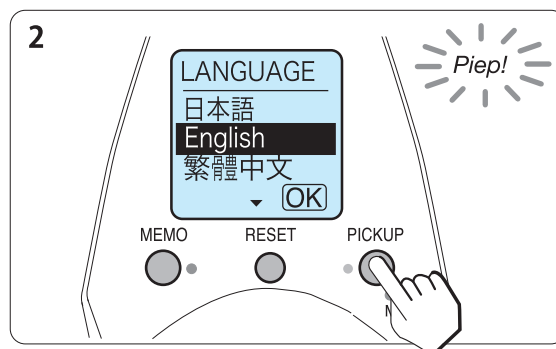
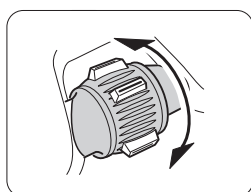
1. Schalten Sie die Rolle ein.

*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 11 „Die Stromquelle anschließen“.

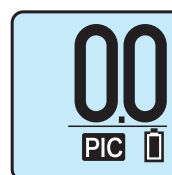
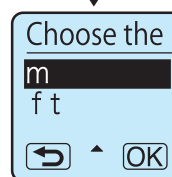
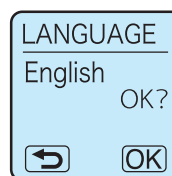


(Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

2. Wählen Sie die Sprache mit dem Tipp-Powerhebel aus.



3. Stellen Sie sicher, dass es keine Probleme mit der ausgewählten Sprache gibt, und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



5. Gehen Sie zum Wassertiefenbildschirm und die Einstellungen sind abgeschlossen.

Notiz:

Die zuerst eingestellte Sprache und Einheiten können später auf dem MENÜ-Bildschirm geändert werden.

*Weitere Informationen finden Sie auf S.55 „Sprachauswahl“ und S.55 „Einheitenauswahl“.

Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

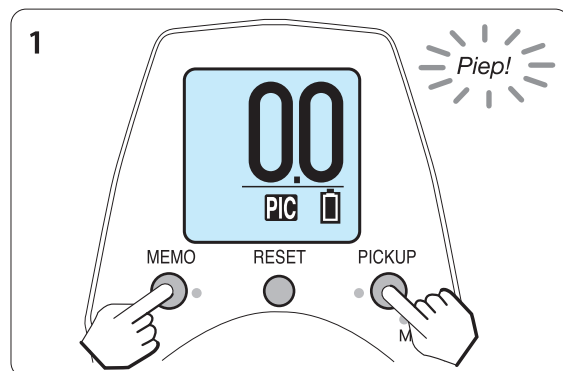
Einstellung der nützlichen Funktionen

-Das Menü bietet Ihnen verschiedene nützliche Funktionen für Ihr Angeln.

*Wenn Sie einen Parameter eingestellt haben, wird er für Ihr nächstes Angeln im Datenspeicher gespeichert.

(Die Einstellung können nicht im Datenspeicher gespeichert werden, wenn Sie das Gerät sofort nach der Einstellung ausschalten).

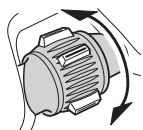
1. Wenn die Anzeige **00** anzeigt, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um den Menübildschirm anzuzeigen.



(Wassertiefenbildschirm)

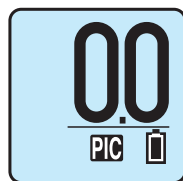
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel einen Parameter aus und drücken Sie **OK** (**MEMO TASTE**), um zum Einstellungsbildschirm zu gelangen.

*Die Details zur Einstellung aller Parameter finden Sie auf den folgenden Seiten.

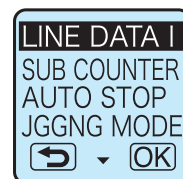


Sie können mit dem Tipp-Powerhebel Ihren gewünschten Parameter auswählen.

MEMO TASTE +
PICKUP TASTE (Gedrückt halten)



(Wassertiefenbildschirm)



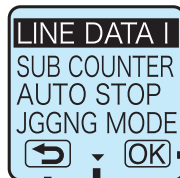
(Menübildschirm)

LINE DATA INPUT	
SUB COUNTER	『Siehe P22-31』
AUTO STOP	『Siehe P32-34』
JGGNG MODE	『Siehe P36 und 37』
SHORT WINDING/STOP	『Siehe P38-42』
DRAG SOUND	『Siehe P43』
DEPTH ALARM	『Siehe P45』
ALARM	『Siehe P46』
FIXED SPEED	『Siehe P54』
CHUM TIMER	『Siehe P47』
FUKASE MODE	『Siehe P48』
DEPTH REVISION	『Siehe P50 und 51』
HISTORY	『Siehe P52』
LANGUAGE(言語)	『Siehe P53』
UNIT	『Siehe P55』

Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

■ Bedienung des Menübildschirms

Dieser Menübildschirm wird als Beispiel für die Bedienung des Bildschirms verwendet.



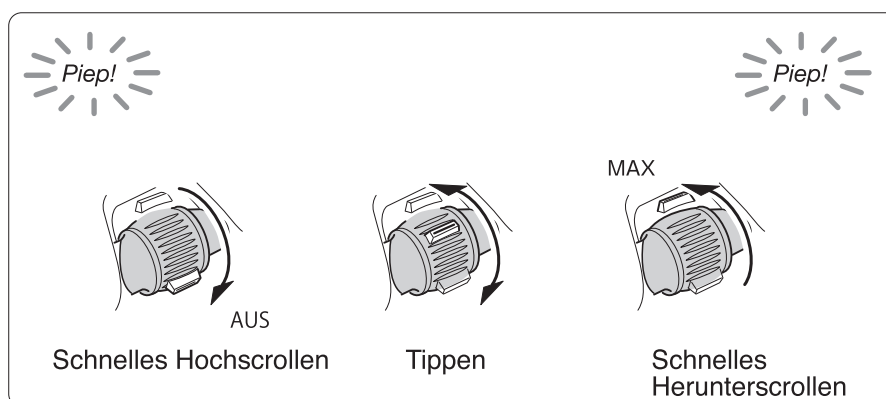
OK TASTE

Mit dieser Taste kann die Auswahl bestätigt werden. Wenn Sie mit OK bestätigen, drücken Sie die **PICKUP TASTE**, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Wenn ▲ oder ▼ angezeigt wird, können Sie jeden Parameter auswählen, indem Sie mit dem Tipp-Powerhebel durch den Bildschirm scrollen.

← TASTE (ZURÜCK)

Mit dieser Taste gelangen Sie zum vorigen Bildschirm zurück. Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die **MEMO TASTE**.



3. Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, können Sie zum Wassertiefe-Bildschirm zurückkehren und mit dem Angeln beginnen.

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie die Länge der Angelschnur kennen, die auf die Rolle aufgewickelt werden soll.

(Das folgende Beispiel zeigt das Aufspulen einer Angelschnur aus 400 m PE #4.)

P1, wenn die Schnurlauflänge bekannt ist



Achten Sie auf Verbrennungen!

Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.

1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.

*Der mitgelieferte Schnureinfädler erleichtert den Vorgang.

*Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.

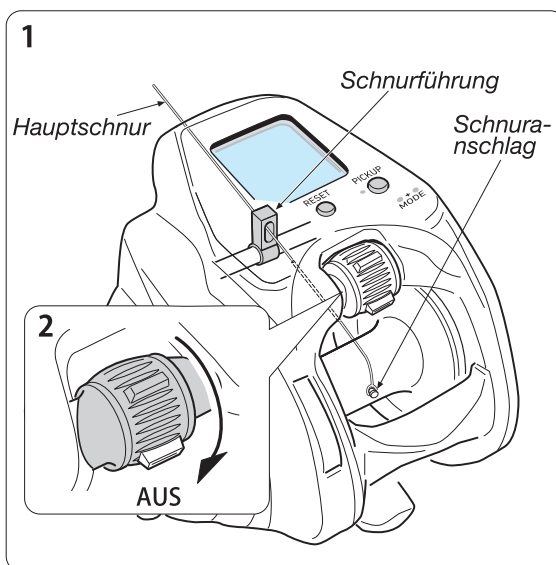
*Ziehen Sie die Bremse fest.

2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.

3. Schalten Sie die Rolle ein.

*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 11 „Die Stromquelle anschließen“.

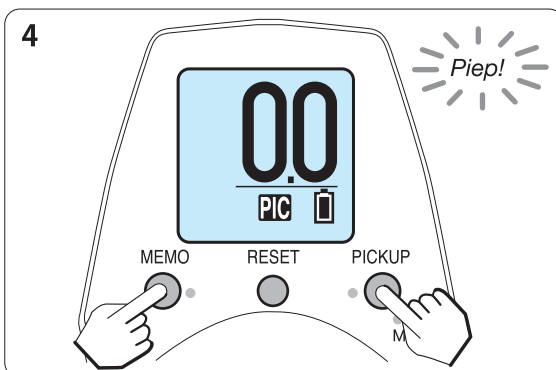
4. Wenn **0.0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



3



(Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

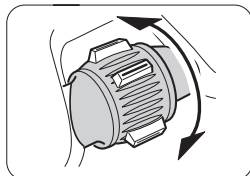


(Wassertiefenbildschirm)

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

P1, wenn die Schnurlauflänge bekannt ist

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

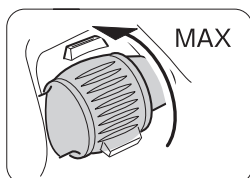


*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

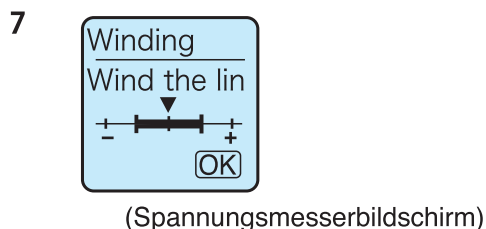
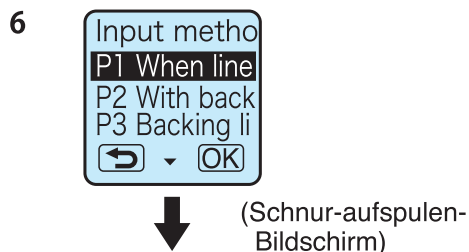
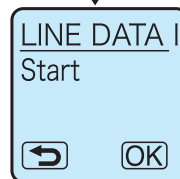
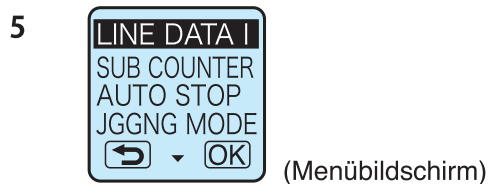
*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „P1 When line length is known“ und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).

7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.



*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.



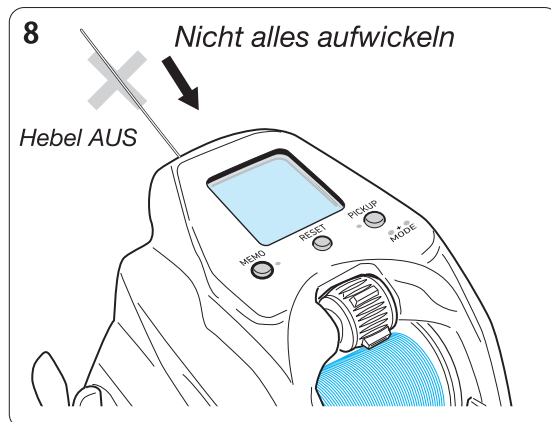
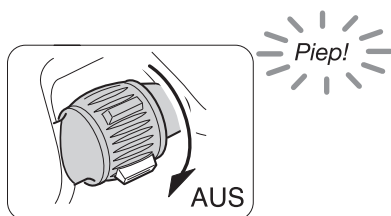
-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.

-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

P1, wenn die Schnurlänge bekannt ist

8. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP** **TASTE**).

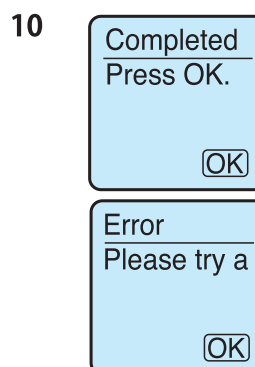
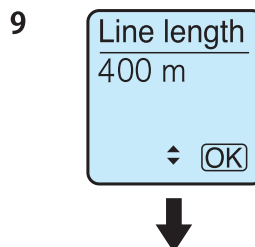
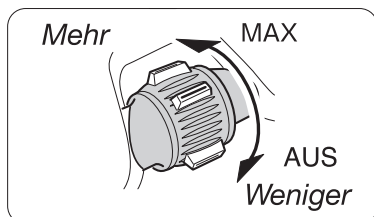


Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE #2 sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE #2 aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn in der Nähe des Außendurchmessers der Spule aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, dass die Schnur nicht bis zur Spulenkannte aufgewickelt wird.

9. Wählen Sie die Schnurlänge mit dem Tipp-Powerhebel und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP** **TASTE**).

- *Die Abbildung zeigt den Fall des Aufwickelns von 500 m.
- *Der Standardwert beträgt 300 m.
- *Der Wert kann in Schritten von 10 m festgelegt werden.



10. Wenn „Completed“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP** **TASTE**) und die Anzeige kehrt zum Wassertiefenbildschirm zurück, um das Aufwickeln der Schnur abzuschließen.

- *Wenn beim Aufwickeln der Schnur „Error“ angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP** **TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurückzukehren, und starten Sie den Vorgang vom Anfang an neu.

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

Beachten Sie, dass eine Schnur benötigt wird, die 100 m oder länger ist und deren Länge bekannt ist.

P2 mit Backing Schnur



Achten Sie auf Verbrennungen!

Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.

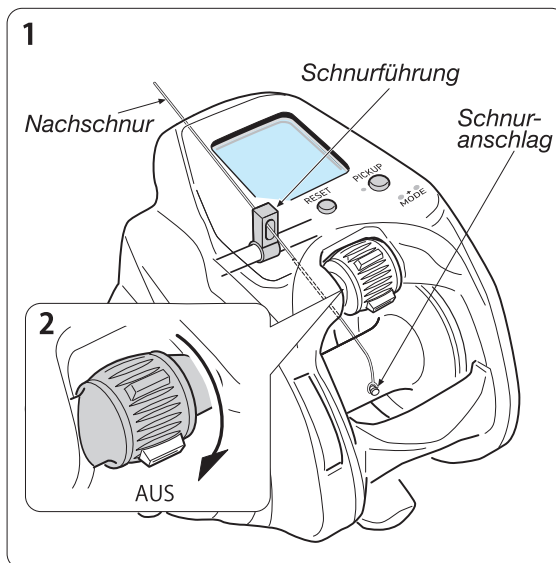
1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.
 - *Der mitgelieferte Schnureinfädler erleichtert den Vorgang.
 - *Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.
 - *Ziehen Sie die Bremse fest.
 - *Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.

3. Schalten Sie die Rolle ein.

*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 11 „Die Stromquelle anschließen“.

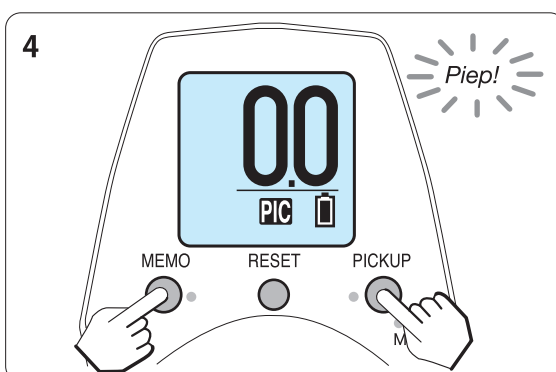
4. Wenn **0.0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



3



↓ (Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

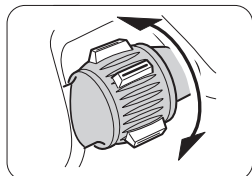


(Wassertiefenbildschirm)



Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „P2 With backing line“ und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).

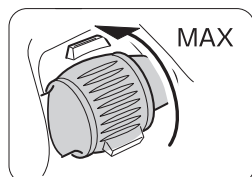
7. Wickeln Sie die Nachschnur auf. Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur abgeschlossen haben, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

*Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie **OK** (**PICKUP TASTE**) drücken.

8. Binden Sie die Hauptschnur sicher an der Nachschnur fest.

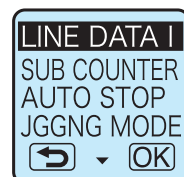
9. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur aufzuwickeln, bis die verbleibende Schnurlänge 100 m beträgt, was Sie an der Schnurfarbe erkennen.

*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

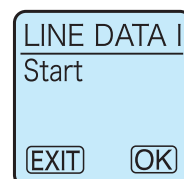


P2 mit Backing Schnur

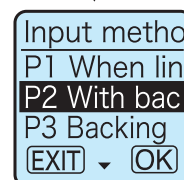
5



(Menübildschirm)

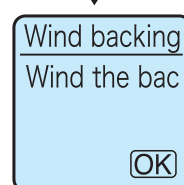


6



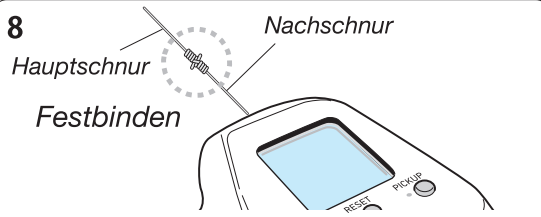
(Bildschirm zur Auswahl Nachschnur aufspulen)

7

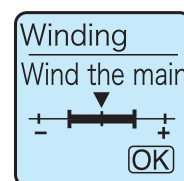


(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Nachschnur)

8



9



(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

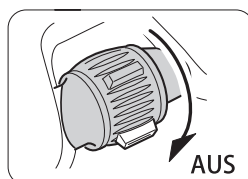
P2 mit Backing Schnur



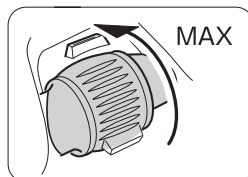
Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.

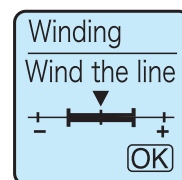
10. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).



11. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX. Wickeln Sie weitere 50 m der Schnur auf und achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



11

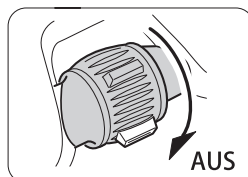


(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

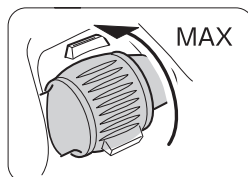


*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

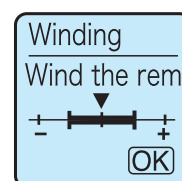
12. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).



13. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur bis zu ihrem Ende aufzuwickeln, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



13



(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)



*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

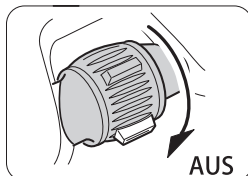
P2 mit Backing Schnur

Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE #1.5 sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE #1.5-2 aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn bis zur Spulenkante aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, dass die Schnur nicht bis zur Spulenkante aufgewickelt wird.

14. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann

 (PICKUP TASTE).



15. Wenn „Completed“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie  (PICKUP TASTE), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und das Aufspulen der Schnur abzuschließen.

15

Completed
Press OK.



- *Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie  (PICKUP TASTE), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.

Error
Please try a

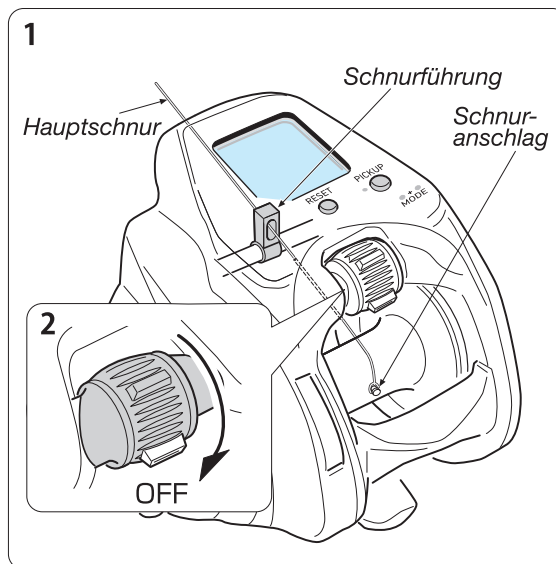


Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule)

Mit dieser Methode können Sie Schnur unbekannter Lauflänge (z.B. von Großspule) aufspulen. Die Länge muss größer als 60m sein. Multi-Color Schnüre sind dabei leichter zu handhaben !

1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.
 - *Der mitgelieferte Schnureinfädler erleichtert den Vorgang.
 - *Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.
 - *Ziehen Sie die Bremse fest.



2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.

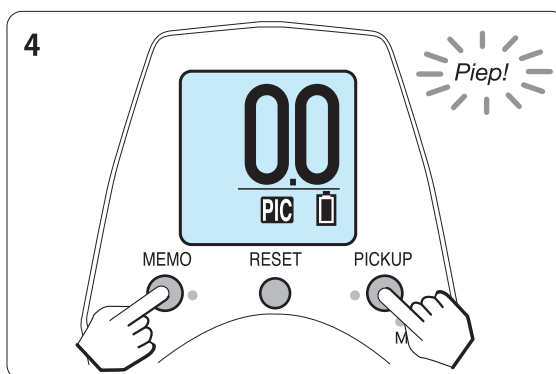
3. Schalten Sie die Rolle ein.

*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 11 „Die Stromquelle anschließen“.



(Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

4. Wenn **0.0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



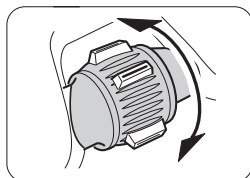
(Wassertiefenbildschirm)

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule)

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie

OK (**PICKUP TASTE**).

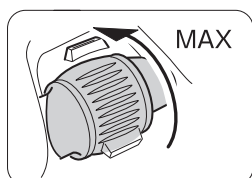


*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „P3 Backing line 2“ und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).

7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.

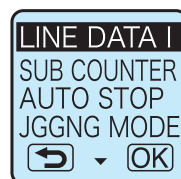


*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

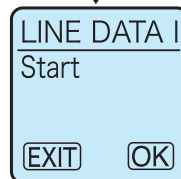
*Wenn Sie das Aufwickeln der Hauptschnur bereits abgeschlossen haben, drücken Sie einfach

OK (**PICKUP TASTE**).

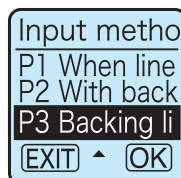
5



(Menübildschirm)

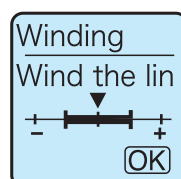


6



(Schnur-aufspulen-Bildschirm)

7



(Spannungsmesserbildschirm)

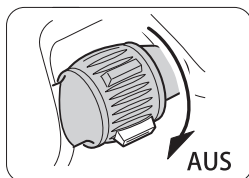


-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.

Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule)

8. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**PICKUP TASTE**).



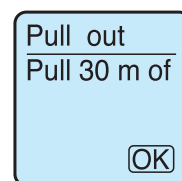
9. Ziehen Sie 30 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

10. Ziehen Sie weitere 50 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

11. Wenn „Completed“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Wickeln Sie die Schnur auf, die Sie aus der Rolle herausgezogen haben. Wenn sie aufgewickelt ist, ist der Vorgang abgeschlossen.

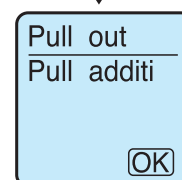
*Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.

9



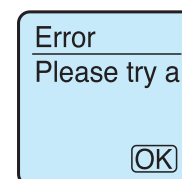
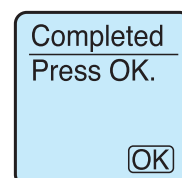
(Der Bildschirm zeigt die herausgezogene Hauptschnur)

10



(Der Bildschirm zeigt die herausgezogene Hauptschnur)

11



Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE #1.5 sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE #1.5-2 aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn bis zur Spulenkante aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, dass die Schnur nicht bis zur Spulenkante aufgewickelt wird.

Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

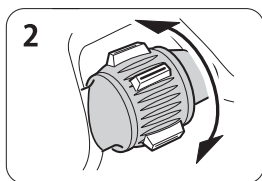
Unter dem Wassertiefenzähler kann der Unterzähler angezeigt werden. Sie können eine der 3 Optionen auswählen; d. h. „Inverse counter“, „Winding speed“ und „Remaining time to auto stop“.

*Der Unterzähler ist standardmäßig mit „No display“ belegt.

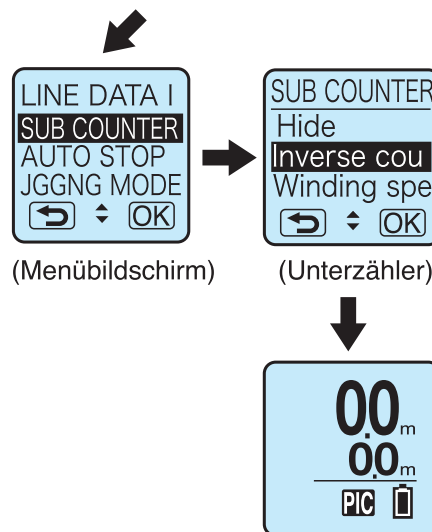
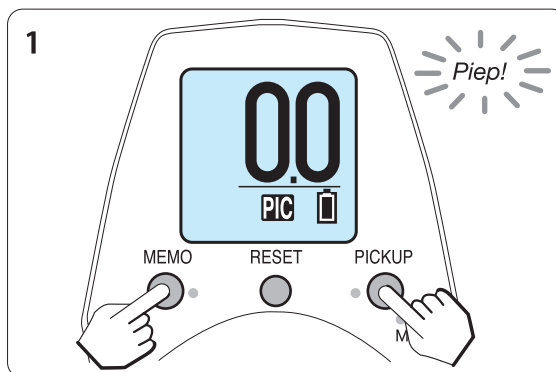
Inverszähler

Sie können eine Untiefe in der Angelzone leicht erkennen, indem Sie die Abstände vom Boot und vom Wassergrund mit zwei Zählern erfassen.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „SUB COUNTER“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wählen Sie dann „Inverse counter“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.
4. Wenn Sie nach der Absenkung des Pilkers die **MEMO TASTE** in der Tiefe der Angelzone drücken, einschließlich Wassergrund und gezielte Untiefen, zeigt der Inverszähler **0.0** als Referenzpunkt zur Anzeige des Abstands von diesem Punkt an.

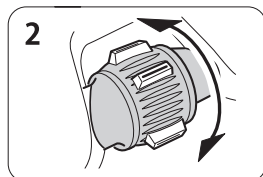
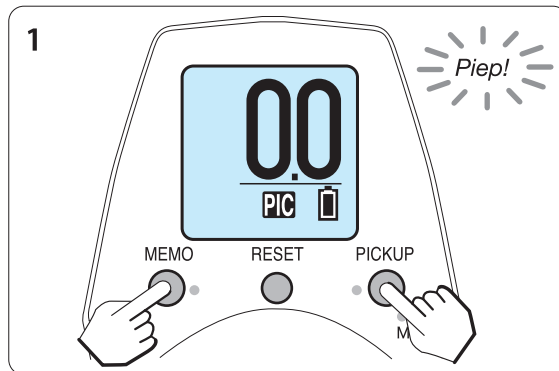


Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

Geschwindigkeit

Diese Einstellung zeigt die aktuell gemessene Aufspul-Geschwindigkeit im aktuellen Betrieb.

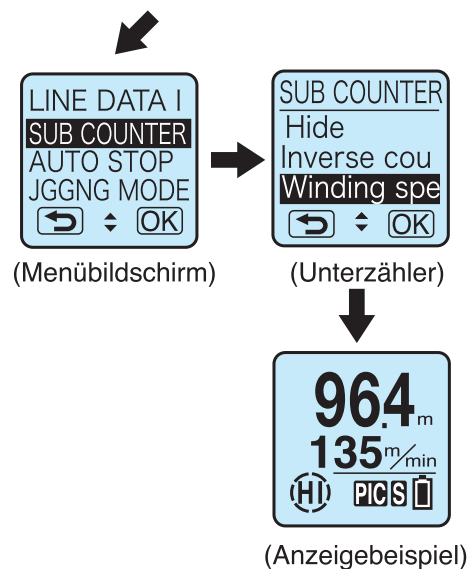
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „SUB COUNTER“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wählen Sie dann „Winding speed“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.

*Die Anzeige der Spulgeschwindigkeit ist deaktiviert, wenn der FUKASE-Modus eingeschaltet ist.



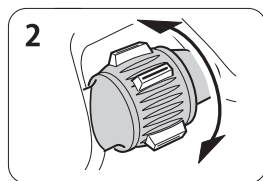
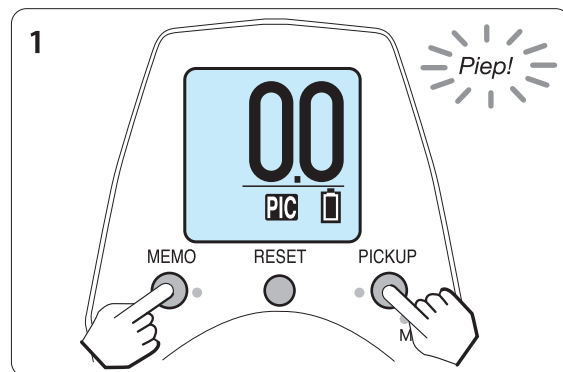
Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

Zeit zum Aufwickeln

Diese Option zeigt ungefähr die verbleibende Zeit bis zum Auto-Stopp an der Bootsseite an.

*Durch die Schwankung der tatsächlichen Aufwickelgeschwindigkeit kann eine Zeitdifferenz entstehen.

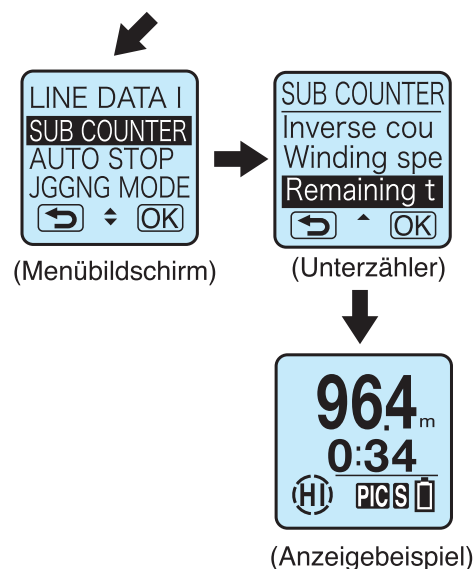
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „SUB COUNTER“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).
Wählen Sie dann „Remaining time to auto stop“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.

*Die Anzeige der Spulgeschwindigkeit ist deaktiviert, wenn der FUKASE-Modus eingeschaltet ist.

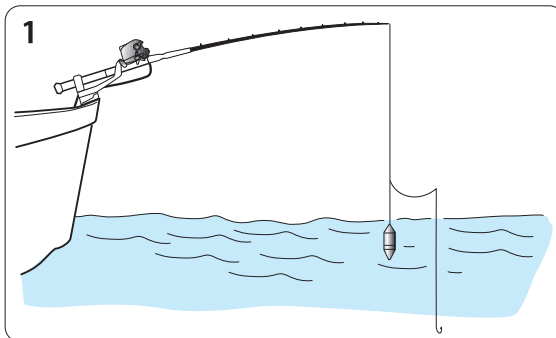


Funktionseinstellung [4. Vor dem Start des Angelns]

Nulleinstellung der Wasseroberfläche

Führen Sie stets diese Nulleinstellung durch, bevor Sie mit dem Angeln starten, um eine genauere Tiefe der Angelzone zu erhalten.

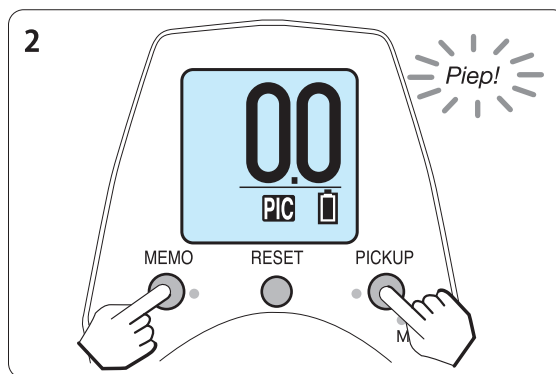
1. Schließen Sie die Rolle an die Batterie an. Führen Sie die Schnur durch die Ringe und halten Sie Ihre Montage bereit.
 2. Senken Sie die Montage auf die Wasseroberfläche ab und drücken Sie die **RESET TASTE**.
- Die Anzeige wird auf **0.0** zurückgesetzt und die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp) leuchtet auf. Damit ist die Einrichtung abgeschlossen.



Wenn das elektrische Aufwickeln in Betrieb ist, wird das Aufwickeln automatisch 2 m vor dem Auto-Stopp an der Bootsseite angehalten.

*Wenn diese „Nulleinstellung der Wasseroberfläche“ nicht vorgenommen wird, wird aus Sicherheitsgründen das Aufwickeln automatisch bei 5 m vor dem Auto-Stopp-Punkt angehalten.

*Nach dem automatischen Stopp an der Bootsseite wird der Jog-Power-Hebel zum Aufwickeln der Schnur deaktiviert, um zu verhindern, dass das Rigg aufgrund einer Fehlbedienung versehentlich aufgewickelt wird.



Achtung

- Die Position des automatischen Stopps kann je nach der Spannung beim Aufwickeln der Leine variieren. Die Position kann sich verschieben, wenn Sie die Leine mit großer Kraft aufwickeln. Führen Sie in einem solchen Fall jedoch bitte keine Nullstellung durch.
- Je nach Rollen des Bootes oder Gewicht der Montage kann der Auto-Stopp-Punkt leicht überschritten werden. Sollte dies passieren, erhöhen Sie die Tiefe des Auto-Stops.
- Beim Angeln in einer Tiefe von über 100 m mit stark schwankender Last kann es zu einer Lücke im Stopppunkt kommen. Dadurch kann die Endmontage versehentlich aufgewickelt werden und die Rute kann brechen. Bei solchen Angelausflügen wird empfohlen, beim Einstellen des automatischen Stopppunkts ausreichend Spielraum einzuplanen, um solche Ereignisse zu vermeiden.
- Nach dem automatischen Stopp ist das Aufziehen mit dem Jog-Power-Hebel deaktiviert, um Rutenbruch durch falsche Handhabung zu verhindern.

Wenn die Hauptschnur abgerissen ist

- Sollte Ihre Schnur zerreißen, überprüfen Sie die Daten wie folgt. Überprüfen Sie die Daten der abgerissenen Schnur. Wickeln Sie die Schnur auf die Rutenspitze, während die Rolle eingeschaltet ist. Drücken Sie dann die **RESET TASTE** für 2 Sekunden oder länger. Wenn die Anzeige anzeigt, **0.0**, ist Ihre Neueinstellung abgeschlossen.
- *Die Schnurdaten werden durch den oben beschriebenen Vorgang überschrieben (überarbeitet).
- *Halten Sie nicht die **RESET TASTE** gedrückt, außer für die Datenkorrektur einer abgerissenen Schnur; dies kann zu einem Fehler im Zähler führen.

Funktionseinstellung [5. AUTOMATISCHER STOPP]

Einstellung des einstellbaren Auto-Stoppes

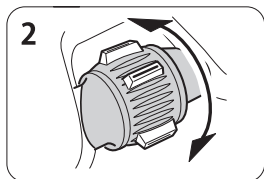
Der Auto-Stopp-Punkt ist einstellbar, um Ihren eigenen speziellen Bedürfnissen zu entsprechen und Ihre vorbereitenden Tätigkeiten wie zum Beispiel das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu erleichtern.

- Sie können den Auto-Stopp-Punkt durch die Festlegung der einstellbaren Tiefe im Bereich 3 bis 16 ft ab dem Punkt, an dem Sie die **RESET TASTE** (in 1 ft-Schritten) drücken, einstellen. Insbesondere im Falle des Anfütterns empfehlen wir, den einstellbaren Auto-Stopp-Punkt so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, um ein bequemerer Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen.
- Beachten Sie, dass diese Funktion aus Sicherheitsgründen nicht dafür ausgelegt ist, den Auto-Stopp-Punkt auf einen Wert unter 3 ft festzulegen.
- Beachten Sie, dass der Tipp-Powerhebel aus Sicherheitsgründen in der Nähe der Auto-Stopp-Punktes nicht betätigt werden darf.

Es gibt 2 Methoden, um die Auto-Stopp Tiefe einzustellen. Entweder über die Haupt-Menü Funktion oder im Wasser-Tiefenmodus.

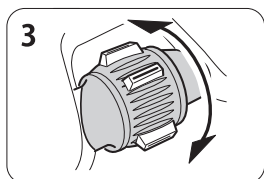
● Einstellung im Menübildschirm

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „AUTO STOP“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

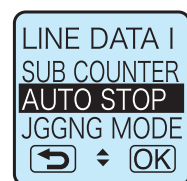
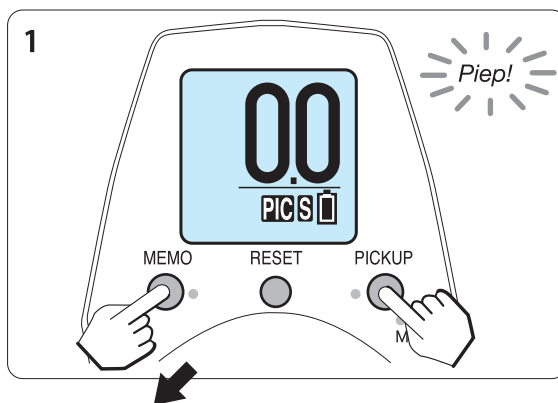


3. Wählen Sie dann mit dem Tipp-Powerhebel den gewünschten Punkt für den Auto-Stopp aus und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.

*Sie können nicht den einstellbaren Auto-Stopp einstellen, wenn Sie noch nicht die Nulleinstellung der Wasseroberfläche vorgenommen haben. Führen Sie stets die Nulleinstellung der Wasseroberfläche aus.



4. Wenn Sie das elektrische Aufwickeln nach der Absenkung des Pilkers durchführen, wird Ihr Pilker automatisch am voreingestellten Punkt angehalten.



(Menübildschirm)



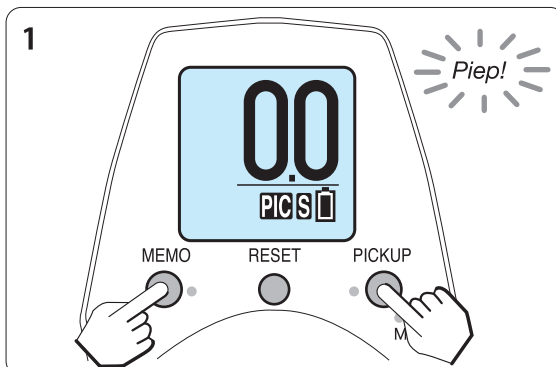
(Anzeigebeispiel)

Funktionseinstellung [5. AUTOMATISCHER STOPP]

● Einstellung im Wassertiefenbildschirm

1. Wenn die Rolle eingeschaltet ist und sich Ihre Montage auf der Wasseroberfläche befindet, drücken Sie die **RESET TASTE** (Nulleinstellung der Wasseroberfläche).

In der Anzeige wird **0.0** angezeigt.



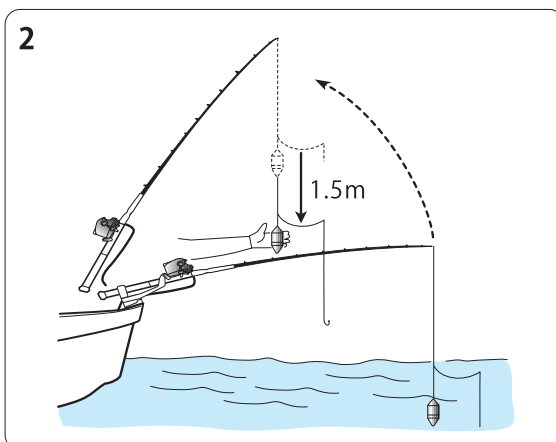
2. Heben Sie Ihre Rutenspitze an und ziehen Sie die Schnurlänge ab der Rutenspitze heraus, sodass Sie die Montage leicht erreichen.

In der Abbildung beträgt die Länge 4 ft.

Verwendung

Anfütterung

Wir empfehlen, den Auto-Stopp so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, wenn Sie Ihre Rutenspitze anheben, um ein bequemes Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen.



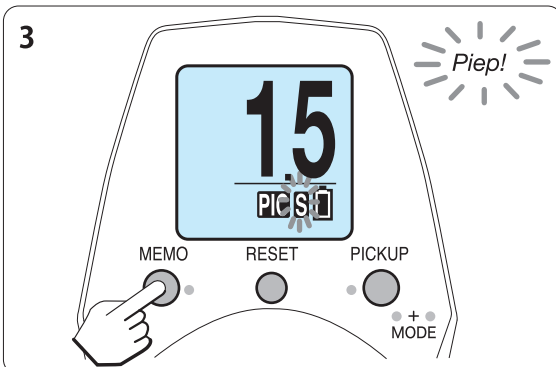
3. Wenn die Länge der Schnur richtig eingestellt ist, halten Sie die **MEMO TASTE** für etwa 2 Sekunden gedrückt.

Wenn die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot) blinkt, ist die Einstellung abgeschlossen.

*Der Auto-Stopp ist standardmäßig auf 2.0 m eingestellt.

(Wenn Sie die **RESET TASTE** nicht drücken, hält die Rolle bei 5.0 m)

*Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, blinkt die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot).



4. Das elektrische Aufwickeln hält automatisch am voreingestellten Punkt an. Heben Sie die Rutenspitze an, damit Ihre Montage in die Reichweite Ihrer Hände gelangt.

Funktionseinstellung [6.JIGGING MODE]

JIGGING MODE

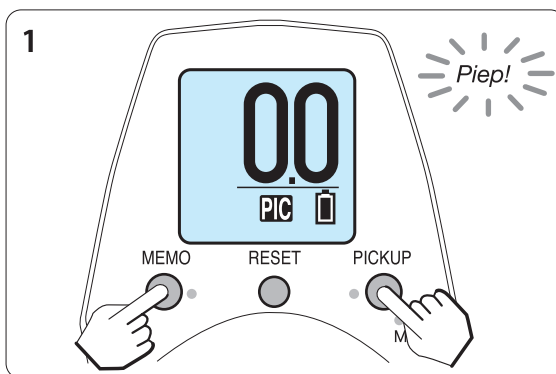
Dies ist eine nützliche Funktion, die es der elektrischen Rolle ermöglicht, eine Köderaktion (Anlocken von Fischen) zu starten.

Sobald Sie diesen Modus eingestellt haben, können Sie den Tipp-Modus mit der **PICKUP TASTE** starten.

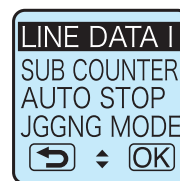
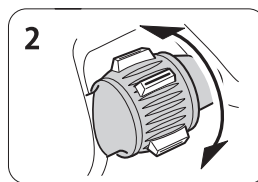
Die Einstellung kann im Detail verändert werden, um den Bedürfnissen der Angler gerecht zu werden.

So stellen Sie den JIGGING MODE ein

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

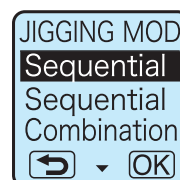
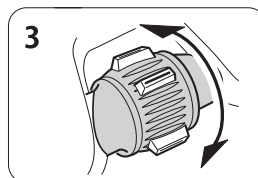


2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „JIGGING MODE“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



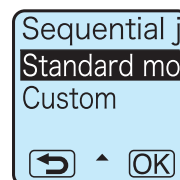
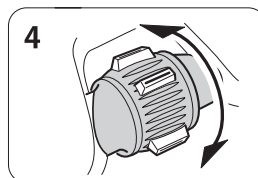
(Menübildschirm)

3. Wählen Sie eine der Optionen „Sequential jerk“, „Sequential jerk+pause“, „Combination jerk“ oder „OFF“ mit dem Ein-/Ausschalthebel und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



(Menübildschirm)

4. Wählen Sie eine der Optionen „Standard mode“ oder „Custom“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



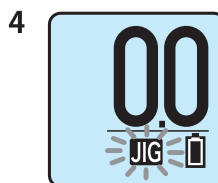
(Menübildschirm)

- * Standard mode: Grundlegende Bedienung in jedem der Tipp-Modi.
- * Custom: Sie können Ihr gewünschtes Ruckmuster für die Einstellung kombinieren. (wie später beschrieben)

Funktionseinstellung [6.JIGGING MODE]

So bedienen Sie den Tipp-Modus beim tatsächlichen Fischen, nachdem Sie ihn eingestellt haben

1. Stellen Sie sicher, dass der Indikator **JIG** auf dem Zähler angezeigt wird.
2. Schalten Sie den Kupplungsschalter aus, um Ihren Jig abzusetzen.
- 3 Drücken Sie die **PICKUP TASTE** , wenn Sie Ihre Schnur 9,1 m oder länger ausgeben. Oder drücken Sie die Taste **PICKUP TASTE** , wenn Ihr Jig den Boden erreicht.
4. Die JIG-Anzeige auf dem Zähler beginnt zu blinken.
5. Schalten Sie die Kupplung ein, um den Tipp-Modus zu starten.
6. Der Tipp-Modus endet, wenn die Schnur bis zum Ruckbereich aufgewickelt ist. Schalten Sie dann die Kupplung aus und senken Sie den Jig wieder ab.
7. Wenn Sie den Tipp-Modus wiederholen, drücken Sie erneut **PICKUP TASTE** .



Hinweise zum Tipp-Modus

1. Der Tipp-Modus funktioniert bis zum Auto-Stop-Punkt.
- (2) Wenn die Kupplung in der Mitte des Ruckbereichs abgeschaltet wird, stoppt der Wickelvorgang und die Anzeige JIG blinkt kontinuierlich. Wenn Sie die Kupplung wieder einschalten, startet der Tipp-Modus erneut. Wenn der Wickelvorgang jedoch von dem Punkt aus gestartet wird, an dem der Zähler 9,0 m oder weniger anzeigt, blinkt die Anzeige JIG nicht und dieser Modus wird auch bei ausgeschalteter Kupplung unterbrochen.
3. Von dem Punkt, an dem der Zähler 9,0 m oder weniger anzeigt, bis zum Auto-Stop-Punkt ist die Aufwickelgeschwindigkeit kleiner als [20].
4. Eine gleichzeitige Einstellung des Tipp-Modus und der PICKUP/PAUSE-Einstellung ist nicht zulässig. Der Modus, den Sie später einstellen, hat Vorrang. JIG (Jigging-Modus), PIC (Pickup) oder NO-PIC (Pause) werden auf dem Zähler angezeigt.

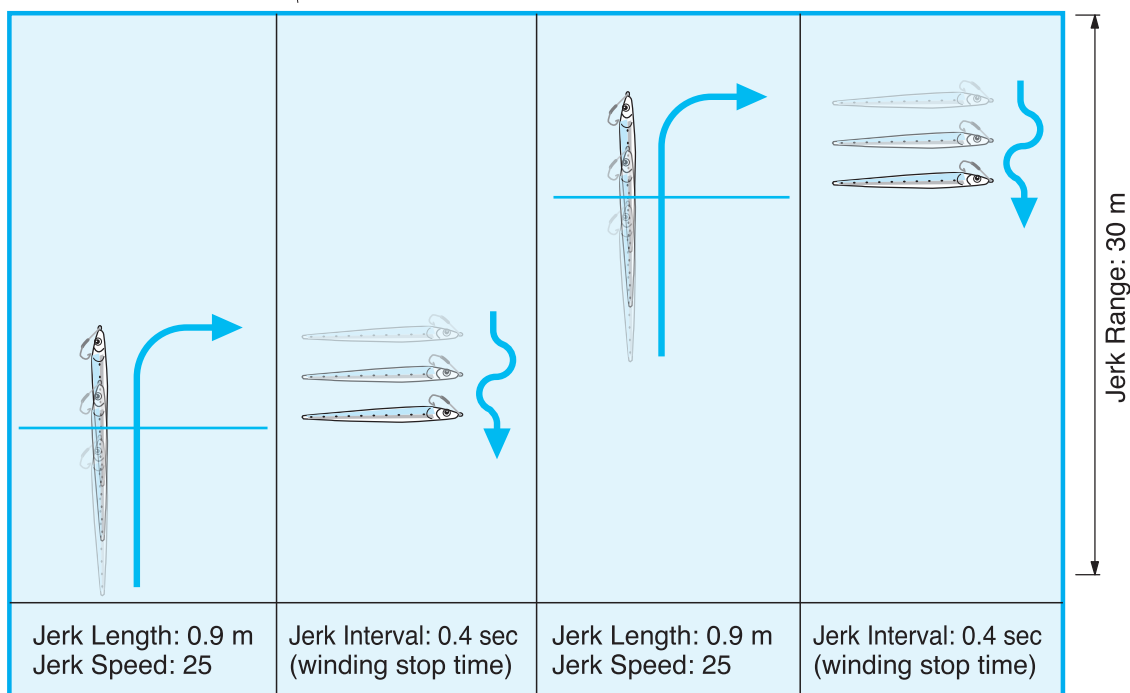
Funktionseinstellung [6.JIGGING MODE]

So stellen Sie benutzerdefinierte Parameter für jeden Jig-Modus ein

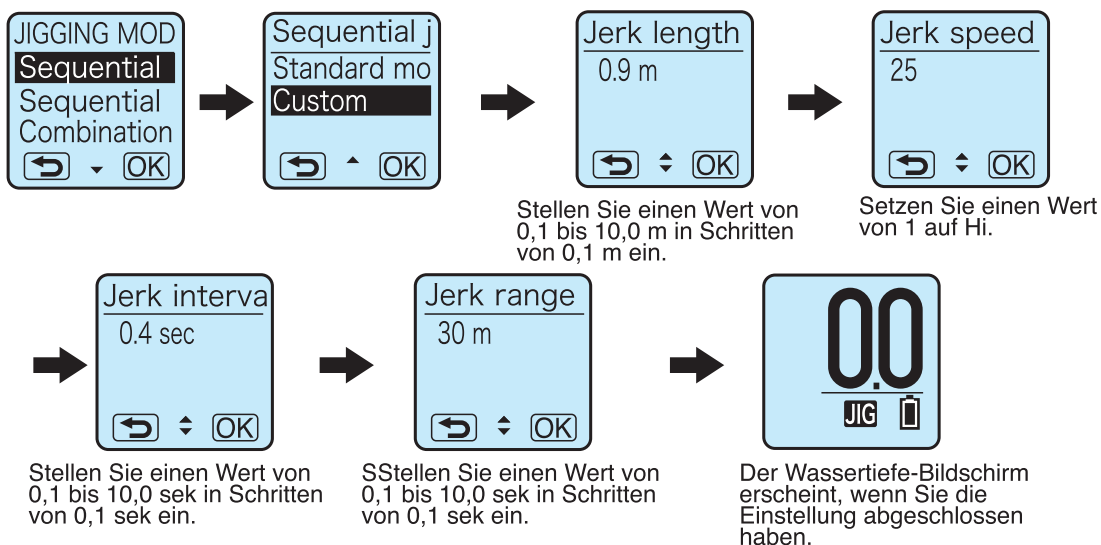
■ Sequential jerk

Sie können die „Jig-Höhe“, die „Jig-Speed“, das „Jig-Intervall“ und den „Jig-Bereich“ einstellen.

* Jede der unten gezeigten Abbildungen zeigt die Standardeinstellung



Die Einstellungsbildschirme werden anschließend wie unten gezeigt angezeigt.



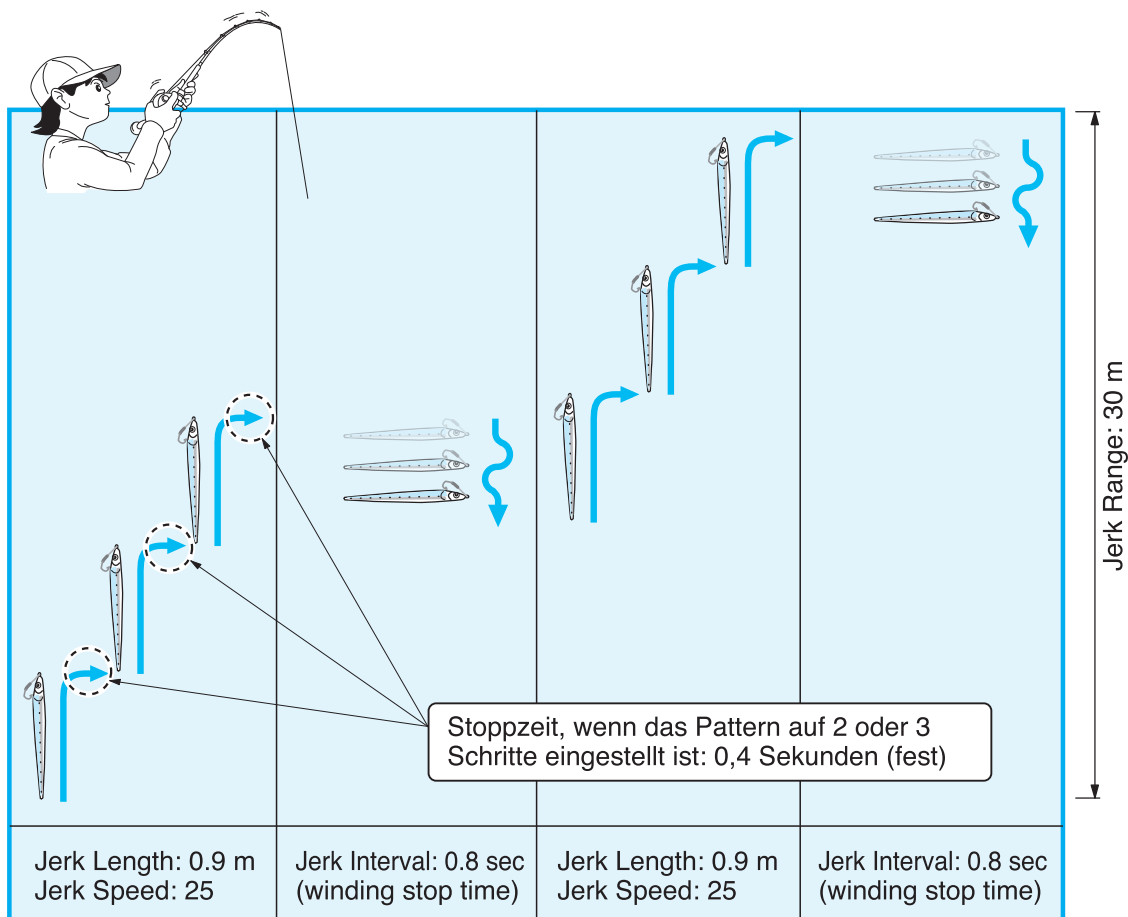
Funktionseinstellung [6.JIGGING MODE]

■ Jerk-Modus One-Pitch-Pause

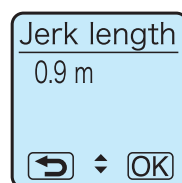
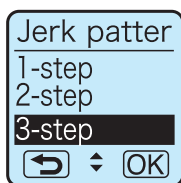
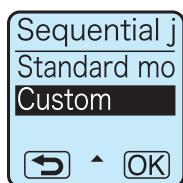
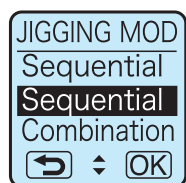
Einstellung von Jerk-Muster (Einstellung der Anzahl der Sprünge), Jig-Höhe, Jig-Geschwindigkeit, Jig-Intervall und Jig-Bereich.

* Jede der unten gezeigten Abbildungen zeigt die Standardeinstellung

* Die Einstellung des herkömmlichen „Jigging“ ist die gleiche wie in diesem Modus.

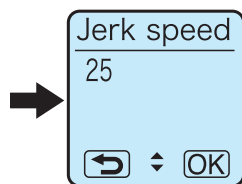


Die Einstellungsbildschirme werden anschließend wie unten gezeigt angezeigt.

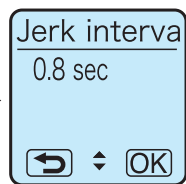


Stellen Sie einen Wert von 1 bis 3 Schritten oder zufällig ein.

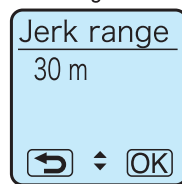
Stellen Sie einen Wert von 0,1 bis 10,0 m in Schritten von 0,1 m ein.



Setzen Sie einen Wert von 1 auf Hi.



Stellen Sie einen Wert von 0,1 bis 10,0 sek in Schritten von 0,1 sek ein.



Stellen Sie einen Wert von AUS oder 1 bis 100 m in Schritten von 1 m ein.



Der Wassertiefe-Bildschirm erscheint, wenn Sie die Einstellung abgeschlossen haben.

Funktionseinstellung [6.JIGGING MODE]

■ Combination jerk

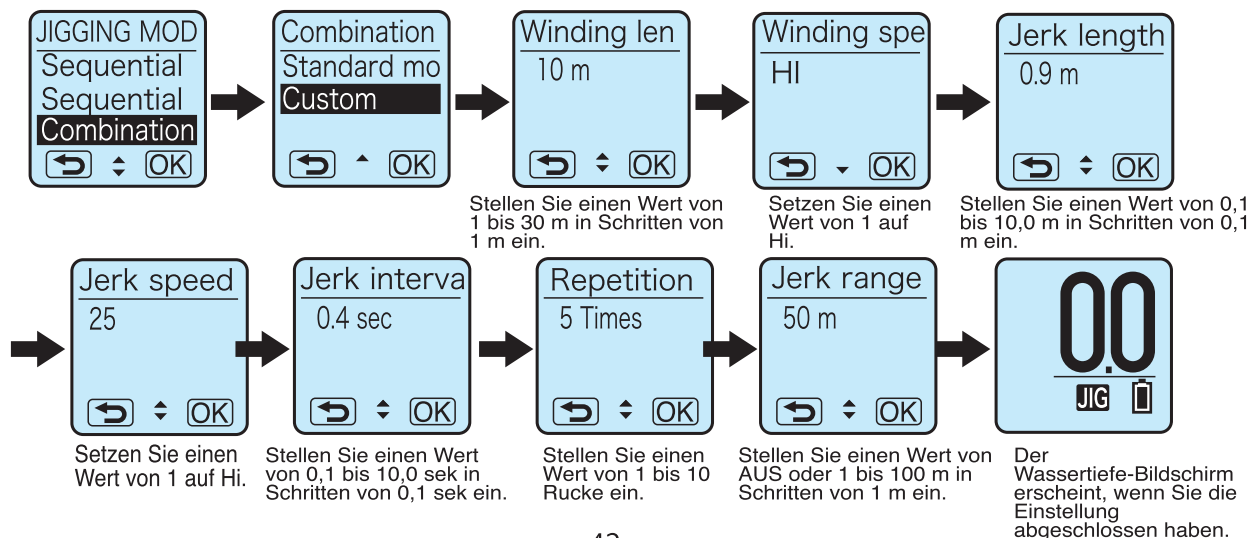
Sie können die Jig-Länge, die Jig-Geschwindigkeit, den Jig-Intervall sowie die Anzahl der Jigs und den Jig-Bereich einstellen. * Jede der unten gezeigten Abbildungen zeigt die Standard-Einstellung.

Retrieve Length : 10 m Retrieve Speed : HI	Jerk Length: 0.9 m Jerk Speed: 25 Jerk Interval: 0.4 sec Number of Jerks: 5 jerks	Retrieve Length : 10 m Retrieve Speed : HI	Jerk Length: 0.9 m Jerk Speed: 25 Jerk Interval: 0.4 sec Number of Jerks: 5 jerks
---	--	---	--

Jerk Range: 50 m

Jerk Interval: 0.4 sec

Die Einstellungsbildschirme werden anschließend wie unten gezeigt angezeigt.



Funktionseinstellung [7. Aufspulen/Stopp]

Aufspulen

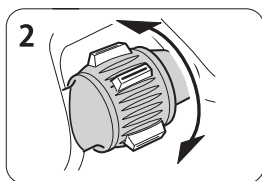
Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können die Schnur mit der elektrischen Rolle aufwickeln, indem Sie nur auf die **PICKUP TASTE** drücken. Die Aufholgeschwindigkeit ist standardmäßig auf 15 eingestellt. Sie können diese im Menübildschirm ändern.

Stopp

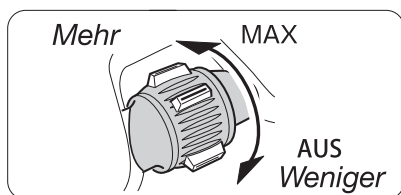
Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können das elektrische Aufwickeln unterbrechen, indem Sie nur auf die **PICKUP TASTE** drücken. Wenn Sie die Taste loslassen, startet die Rolle das Aufwickeln mit der durch den Tipp-Powerhebel angegebenen Geschwindigkeit wieder.

Aufspulen/Stopp-Einstellung

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „SHORT WINDING/STOP“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wählen Sie dann mit dem Tipp-Powerhebel entweder „Pickup“ oder „Stop“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



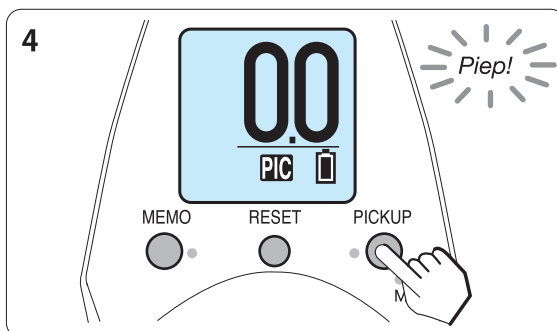
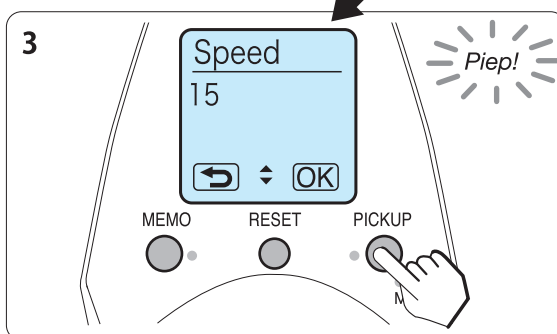
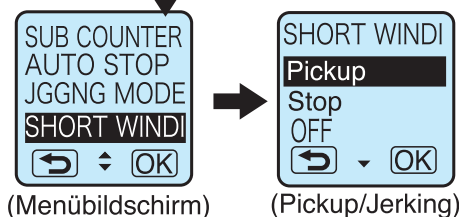
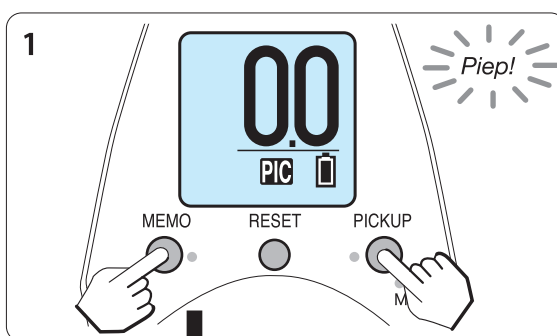
3. Legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit fest.



Sie können die Geschwindigkeit auf einen beliebigen Wert im Bereich von 0 bis Hi festlegen (in der Abbildung ist die Geschwindigkeit auf 15 festgelegt).

* Wenn Sie oben bei Schritt „2“, „Pause“ auswählen, werden „Schritt 3“ und „Schritt 4“ übersprungen und der Bildschirm kehrt zum Bildschirm „Wassertiefe“ zurück.

4. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Damit ist die Einstellung abgeschlossen. Aus Sicherheitsgründen ist das Aufwickeln der Schnur innerhalb des Bereichs „Auto-Stop-Punkt + 3 m“ nicht gestattet.



Funktionseinstellung [8. Motor-EIN/AUS-ineinandergreifend Kupplung]

Wenn Sie die Kupplung während des elektrischen Aufziehens (Motordrehung) ausschalten, stoppt die Motordrehung vorübergehend, und wenn Sie die Kupplung wieder betätigen, wird das elektrische Aufziehen (Motordrehung) automatisch wieder aufgenommen.

Betriebsart Motor-EIN/AUS-ineinandergreifend-kupplung

1) Wenn die Kupplung ausgeschaltet ist (wenn der Motor gestoppt ist)

Sie können die Wickelgeschwindigkeit (1 bis HI) einstellen, indem Sie den Jog-Power-Hebel in einer Tiefe von 9,1 m oder mehr bewegen.

*Der numerische Wert unten links auf dem Zählerbildschirm blinkt.

Beim Einschalten der Kupplung startet der elektrische Wickelvorgang mit der eingestellten Wickelgeschwindigkeit (Motordrehung).

Der Kupplungsvorgang EIN (Motordrehung)/AUS (Motorstopp) kann wiederholt werden.

2) Wenn die Kupplung eingeschaltet ist (Motordrehung)

Sie können die Wickelgeschwindigkeit (1 bis HI) einstellen, indem Sie den Jog-Power-Hebel in einer Tiefe von 9,1 m oder mehr bewegen.

*Der numerische Wert wird unten links auf dem Zählerbildschirm angezeigt.

*Der elektrische Wickelvorgang erfolgt mit der eingestellten Wickelgeschwindigkeit (Motordrehung).

Wenn die Kupplung ausgeschaltet wird, stoppt die elektrische Wickelung. (Motor gestoppt)

Der Kupplungsvorgang EIN (Motordrehung)/AUS (Motorstopp) kann wiederholt werden.



Warnung <Warnung zur Verwendung>

- Ihre Finger könnten eingeklemmt werden, wenn die Kupplung betätigt wird. Stellen Sie den Hebel sofort auf AUS und stoppen Sie den Betrieb.



Achtung <Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch>

- Betätigen Sie die Kupplung nicht, wenn sich die Schnur in der Spitze verfangen hat. Es besteht die Gefahr einer Beschädigung der Spitze.
- Schalten Sie die Kupplung nicht ein, wenn die Schnur lose ist. Es besteht die Gefahr einer Beschädigung der Rolle.



Achtung <Hinweise zum Betrieb>

- Wenn Sie wiederholt auf eine Tiefe von weniger als 9,0 m aufwickeln, wird die Einstellung der Aufwickelgeschwindigkeit zurückgesetzt. Bitte führen Sie die Einstellungen erneut durch.
- Die eingestellte Wickelgeschwindigkeit ist bei ruckartigen und kurzen Wickelvorgängen ungültig.

Funktionseinstellung

[9. Elektronischer BREMSTON]

Diese Funktion benachrichtigt Sie mit einem elektronischen Alarmton, wenn Schnur über die Bremse abgezogen wird. Sie können zwischen 3 Arten von Alarmtönen und AUS wählen.

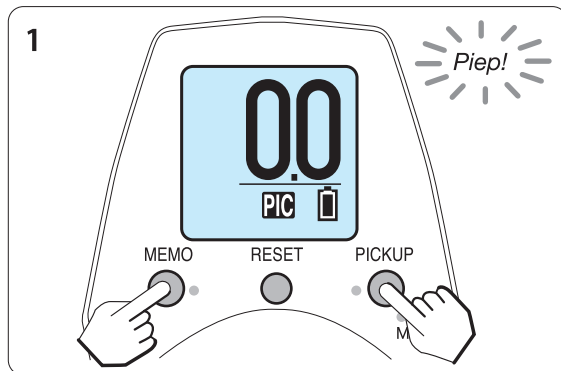
*Die Grundeinstellung ist „Drag Alarm 1 (Höhen)“.

Auswahlelemente für Elektronischer BREMSTON

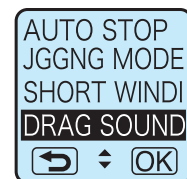
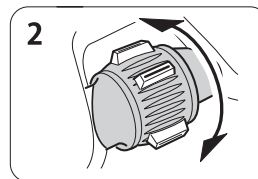
Drag Alarm 1: Höhen
 Drag Alarm 2: Mittelton
 Drag Alarm 3: Bass
 OFF: Kein Alarmton

Einstellungsmethode für Elektronischer BREMSTON

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

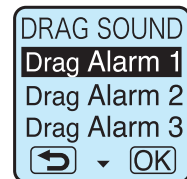
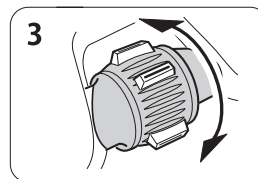


2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „DRAG SOUND“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



(Menübildschirm)

3. Wählen Sie unter den DRAG SOUND Auswahlelementen das Element aus, das Sie einstellen möchten, und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



(Menübildschirm)

*Die Grundeinstellung ist „Drag Alarm 1“.

Funktionseinstellung [10. TIEFENALARM]

Diese Funktion benachrichtigt Sie alle 10 m Wassertiefe mit einem Alarmton über den Zählerstand. Es sind verschiedene Alarmeinstellungen sowohl für Fall (FL) als auch für Aufziehen (UP) möglich.

Auswahlelemente für den Alarmton

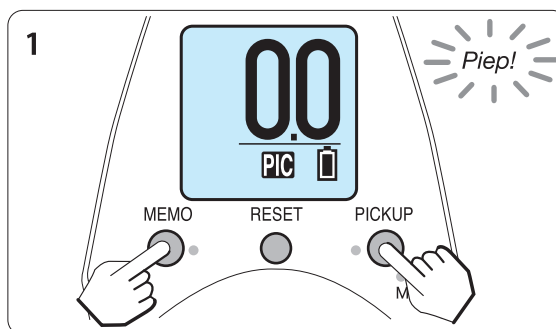
Sie können aus vier Einstellungen für den Alarmton wählen, einschließlich der Abschaltung des Alarmtons.

- ① FL/UP0: Alarmton AUS
- ② FL/UP1: Der Alarmton wiederholt sich einmal alle 10 m Wassertiefe
- ③ FL/UP3: Der Alarmton wiederholt sich 1 bis 3 Mal alle 10 m Wassertiefe
- ④ FL/UP5: Der Alarmton wird alle 10 m Tiefe 1 bis 5 Mal wiederholt

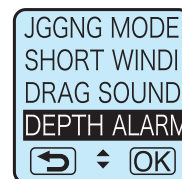
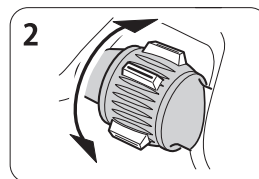
Alle Punkte ① bis ④ können für die Fall- und Wickeleinstellung ein-/ausgeschaltet werden.

So stellen Sie den TIEFENALARM ein

- Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.



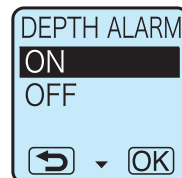
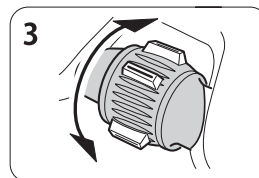
- Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „DEPTH ALARM“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



(Menübildschirm)

- Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „DEPTH ALARM“ „ON“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

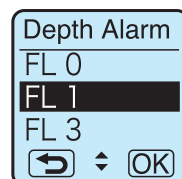
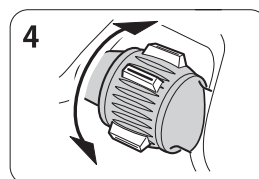
*Die Standardeinstellung ist „ON“.



(Menübildschirm)

- Wählen Sie aus der Auswahl „Depth Alarm (Fall)“ das Element aus, das Sie einstellen möchten, und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

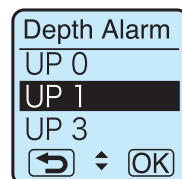
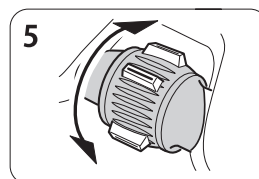
*Die Standardeinstellung ist „FL 1“.



(Menübildschirm)

- Wählen Sie aus der Auswahl „Depth Alarm (Wind-up)“ das Element aus, das Sie einstellen möchten, und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

*Die Standardeinstellung ist „UP 1“.



(Menübildschirm)

Funktionseinstellung [11. Aufrollmodus mit konstanter Geschwindigkeit]

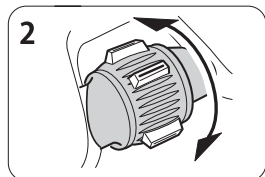
Aufrollmodus mit konstanter Geschwindigkeit

Normalerweise verlangsamt sich die Aufwickelgeschwindigkeit, wenn eine Last auf die Rolle ausgeübt wird. Wenn jedoch der Aufwickelmodus mit konstanter Geschwindigkeit eingestellt ist, steuert die Rolle automatisch die Drehung des Motors beim Aufwickeln mit der eingestellten Geschwindigkeit, unabhängig von der Last auf der Rolle.

*Der Betrieb kann je nach Seebedingungen und Fischbewegungen instabil werden. Bitte brechen Sie in diesem Fall diese Einstellung ab.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

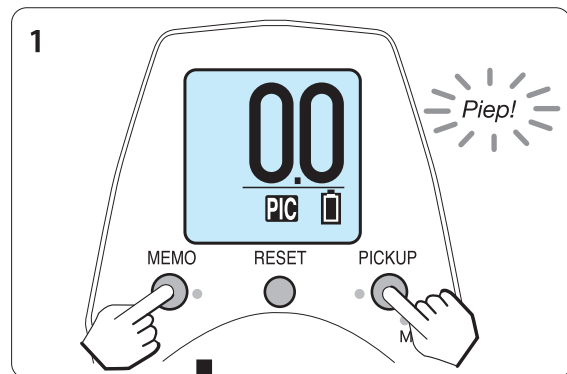
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „FIXED SPEED“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wählen Sie dann „ON“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



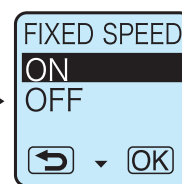
■ wird unten links auf dem Bildschirm angezeigt.

3. Stellen Sie die Aufwickelgeschwindigkeit auf die gewünschte Wert ein, indem Sie den Tipp-Powerhebel betätigen, und lassen Sie dann Ihren Finger vom Tipp-Powerhebel los. Nach einer Weile beginnt die automatische Steuerung, die eingestellte Geschwindigkeit beizubehalten.

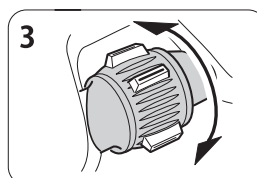
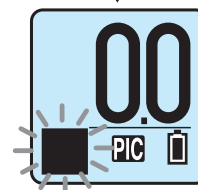
- *Der Betriebsbereich ist der Tipp-Powerhebel-wert von 1 bis 30.
- *Wenn der Wert des Tipp-Powerhebel auf **(HI)** steht, erfolgt kein Wickelvorgang mit konstanter Geschwindigkeit.
- *Wenn die Lastschwankungen sehr groß sind oder wenn die Bremse locker eingestellt ist, kann die Leistung plötzlich ansteigen oder abnehmen, wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.



(Menübildschirm)



(AUFHOLEN MIT VOR-EINGESTELLTER GESCHWINDIGKEIT)



Funktionseinstellung [12. Timer]

Timer

Die Anzeige zeigt genau die verstrichene Zeit seit dem Ablassen der Montage an. Sie ist sehr nützlich zur Festlegung des Tempos für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Montagen.

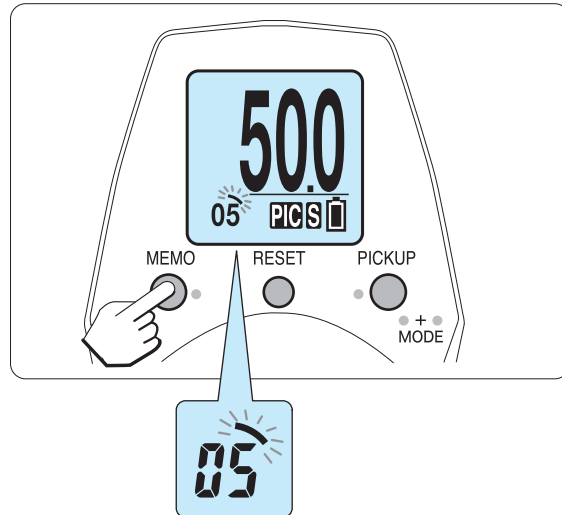
-Die Anzeige zeigt die verstrichene Angelzeit seit ablassen der Montage. Sie können so leicht bestimmen, wann ein Naturköder gewechselt werden sollte oder die Montage heraufgeholt werden sollte.

-Der Chumming-Timer startet automatisch bei 7,0 m, die auf dem Wasseroberflächenzähler angezeigt werden, nachdem Sie Ihr Terminal-Rig ins Wasser geworfen haben.

*Die Zeit wird in Sekunden angezeigt, wenn die verbleibende Zeit kleiner als 60 Sekunden ist. Sie wird in Minuten angezeigt, wenn die verbleibende Zeit nicht kleiner als 1 Minute ist.

*Die Timerfunktion kann nicht zurückgesetzt werden.

*Für eine ordnungsgemäße Verwendung des Timers muss die Montage zunächst bis zur Auto-Stopp- Tiefe am Bootsrand heraufgezogen werden, bevor der Zähler erneut die Zeit nach dem Ablassen anzeigt.



Achtung

Wenn Sie die **MEMO TASTE** drücken, während die Timer-Zeit läuft, startet die Timeranzeige mit **0**.

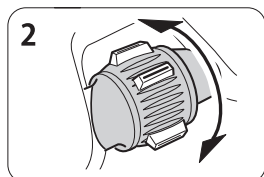
Funktionseinstellung [13. FUTTER-TIMER]

FUTTER-TIMER

Professionelle Angeltechniken für das Überprüfen und Wechseln der Köder für alle Erfahrungsstufen einschließlich für Anfänger! Sobald Sie einfach die Wartezeit festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln. So können Sie das Angeln effektiver und einfacher genießen.

-Wenn Sie die Wartezeit für eine einzelne Anfütterung auf 5 Minuten festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln mit hoher Geschwindigkeit, damit Sie die Köder überprüfen und wechseln können, nachdem die festgelegten 5 Minuten verstrichen sind.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „CHUM TIMER“ aus und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Wartezeit (in Minuten) für das Überprüfen und Wechseln der Köder aus.

Drehen Sie den Tipp-Powerhebel nach oben, um den Wert zu erhöhen. Oder drehen Sie ihn nach unten, um den Wert zu senken.

(In der Abbildung ist die Wartezeit auf 5 Minuten festgelegt).

4. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

Die Anzeige **T** (Timer) leuchtet auf dem Bildschirm auf.

5. Die Rolle startet das Einholen der Montage mit maximaler Geschwindigkeit, wenn die festgelegte Zeit verstrichen ist, wenn Sie den Freilaufhebel nach dem Absenken des Pilkers eingeschaltet haben.

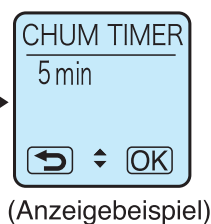
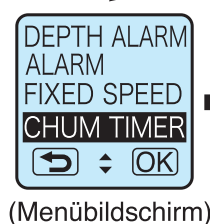
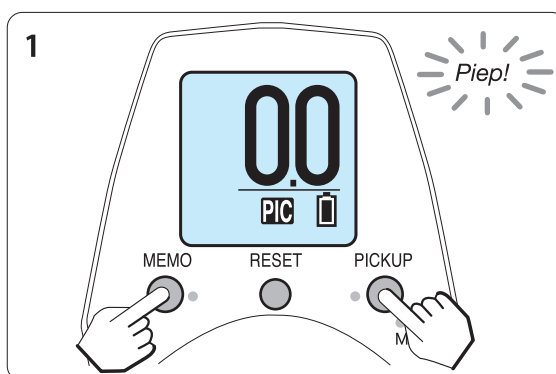
-Ein akustischer Alarm ertönt, bevor die Rolle das Aufwickeln startet.

-Wenn der Freilaufhebel ausgeschaltet ist, startet die Rolle das automatische Aufwickeln nicht.

-Der Chumming-Timer startet automatisch, wenn der Tiefenmesser eine Tiefe von 7,0 m ermittelt hat. Sie können den Timer jedoch zurücksetzen und neu starten, indem Sie **MEMO TASTE** drücken.

-Um die Timer-Aufziehfunktion ordnungsgemäß zu nutzen, drücken Sie **MEMO TASTE**, wenn Ihr Terminal-Rig die Biss-Zone erreicht hat.

-Die Timer-Aufwicklung wird automatisch ausgeschaltet, wenn der Drift-Mod auf EIN gestellt wird, nachdem die Timer-Aufwicklung auf EIN gestellt wurde.

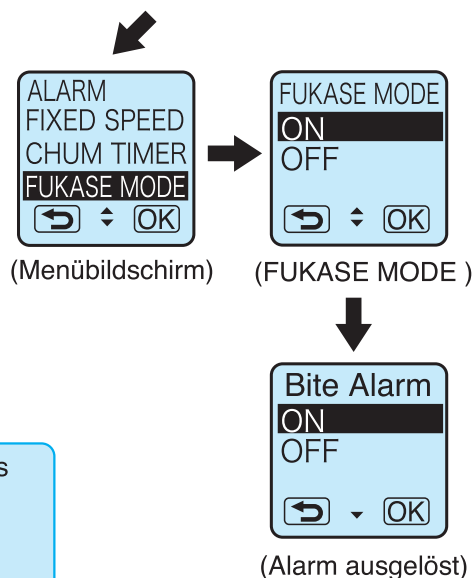
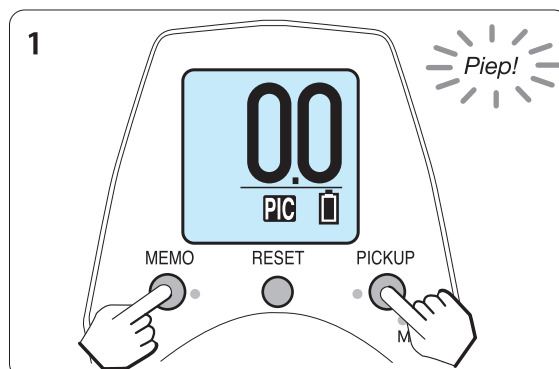
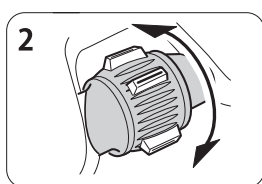


Funktionseinstellung [14. FUKASE MODE]

So verwenden Sie den FUKASE MODE

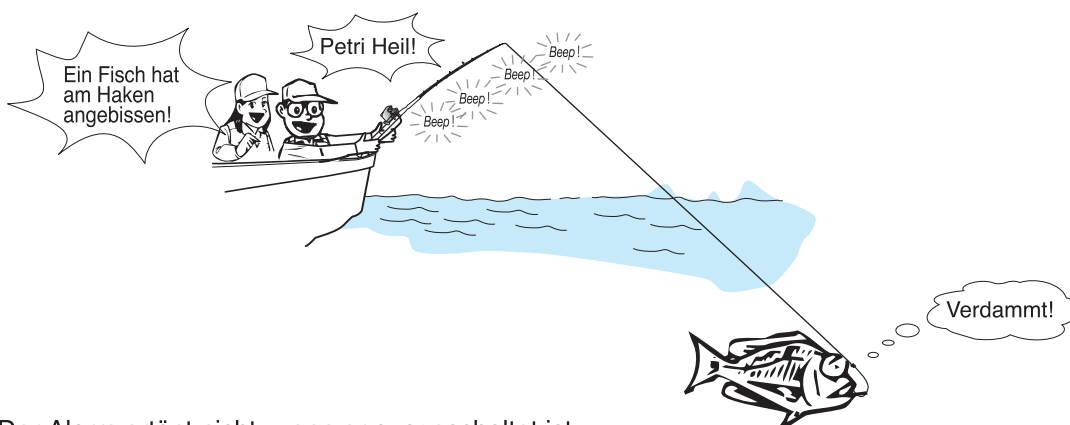
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „FUKASE MODE“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wählen Sie dann „ON“ und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Wählen Sie mit dem Jog-Power-Hebel den Bissalarm EIN oder AUS und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

Wenn von der Rolle im Drift- bzw. im Fukase- Modus so viel Schnur abgezogen wird, dass die voreingestellte Empfindlichkeit überschritten wird, ertönt ein Warnton und benachrichtigt Sie, dass ein Fisch angebissen hat. So können Sie leicht einen Biss erkennen, ohne Ihre Rute und Rolle anzuschauen.

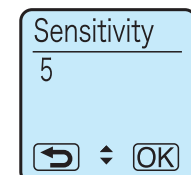
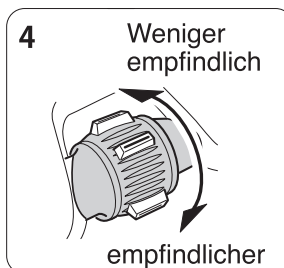


*Der Alarm ertönt nicht, wenn er ausgeschaltet ist.

Funktionseinstellung [14. FUKASE MODE]

4. Wählen Sie „Bissempfindlichkeit“ mit dem Tipp-Powerhebel und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).

-Sie können die Empfindlichkeitsstufe einstellen, um einen Biss zu erkennen. Passen Sie die Empfindlichkeitsstufe entsprechend den Meeresbedingungen wie Gezeitengeschwindigkeit und Wellengröße an.



(Anzeigebeispiel)

← Stellen Sie die Empfindlichkeit höher ein, (und der Alarm neigt dazu, häufiger zu ertönen.)

Stellen Sie die Empfindlichkeit niedriger ein, → (und der Alarm neigt dazu, seltener zu ertönen.)



-Der Einstellbereich beträgt 1 bis 10.

5. Wählen Sie FUKASE. Klicken Sie mit dem Tipp-Powerhebel auf EIN oder AUS und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um die Einstellung abzuschließen.

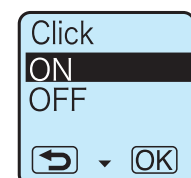
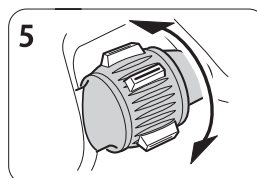
-Wenn der FUKASE MODE eingestellt ist, ertönt jedes Mal nach Abzug von 1m Schnur ein Warnton – so können Sie die Geschwindigkeit der ablaufenden Schnur gut am Ton erkennen bzw. hören.

-Es beginnt ab einer Wassertiefe von 7 m.

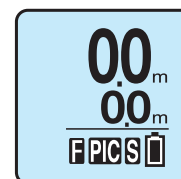
-Wenn die Einstellung des FUKASE MODE abgeschlossen ist, wird **F** auf dem Wassertiefenbildschirm angezeigt.

-Wenn der FUKASE MODE eingestellt wurde, wird die Wassertiefe automatisch in zwei vertikalen Ebenen angezeigt.

*Wenn der FUKASE MODE aktiviert ist, werden etwaige Einstellungsänderungen des Unterzählers nicht auf dem Bildschirm reflektiert, selbst wenn Sie sie über den Menübildschirm ändern.



(Anzeigebeispiel)



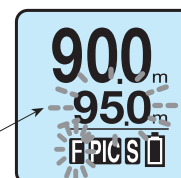
Erinnerung an die Angelzone

-Diese Funktion speichert automatisch die Angelzone, in der der Bissalarm ertönte. Selbst wenn Sie sich beeilen, die Rute zu bedienen, können Sie eine Angelzone bestätigen, da der Umkehrzähler blinkt und die Angelzone anzeigt, in der der Bissalarm ertönt ist.

*Wenn Sie drücken **MEMO TASTE**, wird die im Angelzonenspeicher gespeicherte Tiefe der Angelzone umgerechnet und als **0.0** angezeigt

*Wenn die Zone flacher als die gespeicherte Zone liegt, werden die Daten erst aktualisiert, wenn die Rolle an der Bootsseite stoppt.

Blinkende Anzeige



<Beispiel für die Speicherung der fischbaren Schicht>

(Der Alarm ertönt bei einer Tiefe von 95,0 m und die Schnur ist vorübergehend um 5,0 m aufgewickelt.)

Funktionseinstellung [15.Rekalibrierung der Wassertiefe]

Rekalibrierung der Wassertiefe

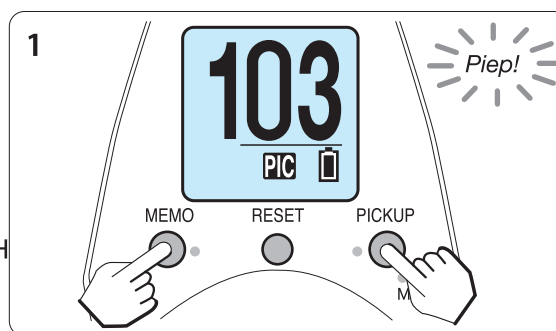
Sie können den Zähler neu kalibrieren, wenn er nicht mit der durch die Farbmarkierungen Ihrer Schnur ermittelten Tiefe übereinstimmt.

Verwendung

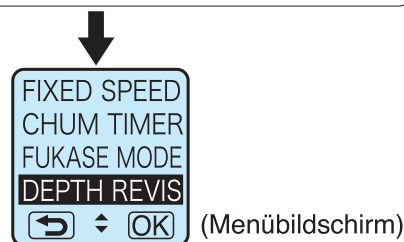
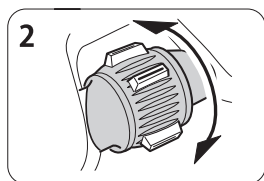
Sie können den Zähler während des Angelns neu kalibrieren!

(Beispiel) Neukalibrierung des Zählers auf 100 m, um mit der Tiefe von genau 100 m übereinzustimmen, die durch die Farbe der Schnur ermittelt wurde, wenngleich der Zähler 103 m anzeigt.

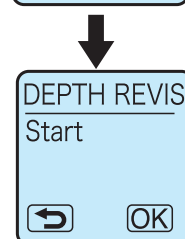
1. Wenn die zu korrigierende Wassertiefe angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.



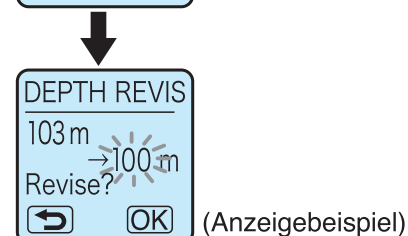
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „DEPTH REVISION“ aus und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



- *Der scrollende Text «Start» wird angezeigt.
Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie erneut **OK** (**PICKUP TASTE**).
*Keine Korrektur kann erfolgen, wenn die Wassertiefe kleiner als 10,0 m ist.



3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Wassertiefe aus und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.



4. Damit wurde die Wassertiefe korrigiert.



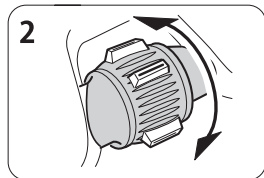
Funktionseinstellung [16. HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN]

HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN

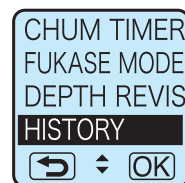
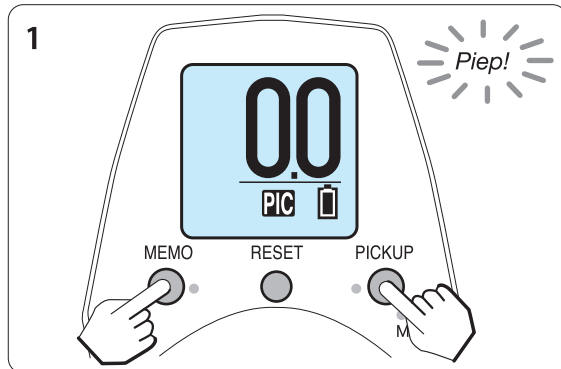
Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „HISTORT“ aus und drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**).



3. Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.



(Menübildschirm)



(Anzeigebeispiel)

Funktionseinstellung [17. Sonstige nützliche Funktionen]

Verschiedene Alarmtöne

Viele Arten von Informationen werden durch akustische Alarmer ausgegeben, wie zum Beispiel der Auto-Stopp-Alarm und der Speicherbereichsalarm.



Tipp-Powerhebelalarm

-Wenn Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX oder AUS stellen, ertönt ein akustischer Alarm, der Sie über seine Stellung informiert.

Auto-Stopp-Alarm

-Beim Aufwickeln ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 6 m vor dem Auto-Stopp-Punkt, in 2-Meter-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass die Montage sich dem Auto-Stopp-Punkt nähert. Wenn der Auto-Stopp-Punkt erreicht ist, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

Speicherbereichsalarm

-Wenn Sie den Pilker zurück in die Angelzone werfen, ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 10 m vor dem gespeicherten Tiefenbereich der Angelzone, in 2 m-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass die Montage sich der Angelzone nähert. Wenn die Montage die Angelzone erreicht hat, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

Kann nur verwendet werden, wenn der Zähler von unten eingeschaltet wird.

*Dieser Speicherzonenalarm ist nicht dafür ausgelegt zu ertönen, wenn die Schnur mehr als 6 m vor die gespeicherte Tiefe aufgewickelt und wieder ausgeworfen wird, um zu verhindern, dass der Alarm häufig ertönt, wenn die Angelzone gesucht wird.

Der Angelzonen-Alarm wird eingestellt, indem der Inverse Counter im Unter-Menü eingestellt wird.

Schalteralarm

-Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung, dass Sie die Taste ordnungsgemäß gedrückt haben (In den Funktionseinstellungen des Menübildschirms können Sie diese Alarmeinstellung deaktivieren).

Überspannungs-Alarm

-Wenn Sie eine Stromquelle mit einer Spannung außerhalb des erlaubten Bereichs anschließen, ertönt ein dauerhafter Alarm, um Sie zu warnen, den Betrieb einzustellen. Betreiben Sie die Rolle NICHT mit einer solchen Stromquelle.

Timeraufwicklungsalarm

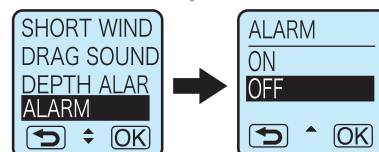
-Ein Alarm benachrichtigt Sie, bevor der Timer abläuft.

Einstellung des Alarmtons EIN/AUS

Sie können den Alarmtone auf AUS einstellen.

- Der Alarm-Ton ist in der Grundeinstellung auf ON gestellt.
- Sobald der Alarm-Ton ausgeschaltet wird (OFF), ertönt bei sämtlichen Nutzungen und Einstellungen kein Hinweis-Ton.
- Bissalarm und Drift-Click Anzeige-Töne im Drift-/Fukase Mode werden dabei NICHT ausgeschaltet.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „ALARM“ aus.
2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel OFF.
3. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

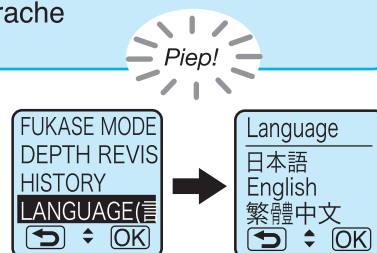


Funktionseinstellung [17. Sonstige nützliche Funktionen]

Spracheinstellung

Sie können für die auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Sprache Japanisch oder Englisch auswählen.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „LANGUAGE“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

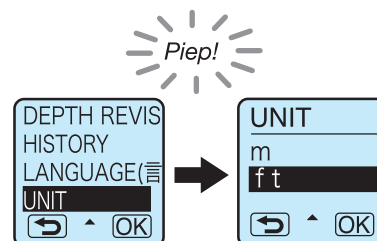


Einstellung der Einheit

Sie können als zu verwendende Einheit für die Länge „m“ (Meter) oder „ft“ (Fuß) auswählen.

*Beachten Sie, dass die Einheit nur in „m“ (in Metern) wiedergegeben wird, wenn ein Wert in „Hauptschnur aufspulen“ angegeben ist, auch wenn „ft“ (Fuß) als Einheit festgelegt ist.

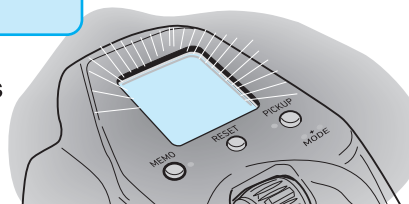
1. Wählen Sie im Menübildschirm „UNIT“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK** (**PICKUP TASTE**). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.



Zählerlampe

Das Zähler-Display wird dauerhaft beleuchtet.

- Wenn die Rolle eingeschaltet ist, bietet die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige ständig ein leichteres Ablesen auch beim Angeln im Dunkeln.



Schaltkreisüberlastungsanzeige

- Wenn eine übermäßig schwere Last auf die Rolle ausgeübt wird oder ein übermäßiger Temperaturanstieg festgestellt wird, wird der Schutzschalter ausgelöst und der Aufwickelvorgang gestoppt, um Schäden am Rollenkörper zu verhindern.

Es stoppt für 5 Sekunden bei übermäßiger Belastung oder 15 Sekunden bei übermäßigem Temperaturanstieg.



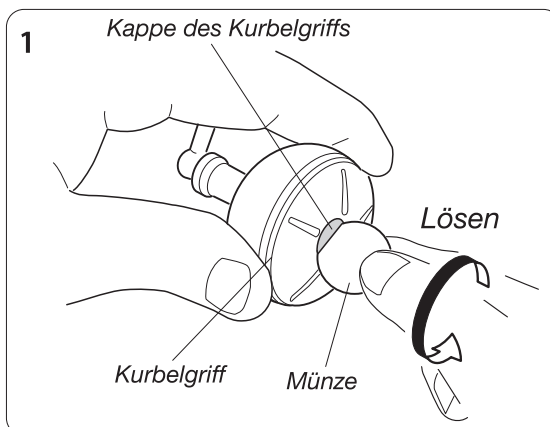
(Die Anzeige blinkt)

Funktionseinstellung [18. Wie Sie den Kurbelgriff entfernen]

1. Halten Sie den Kurbelgriff mit Ihrer Hand fest, lösen Sie die Kappe des Kurbelgriffs, indem Sie sie mit einer Münze lösen, und nehmen Sie sie ab.

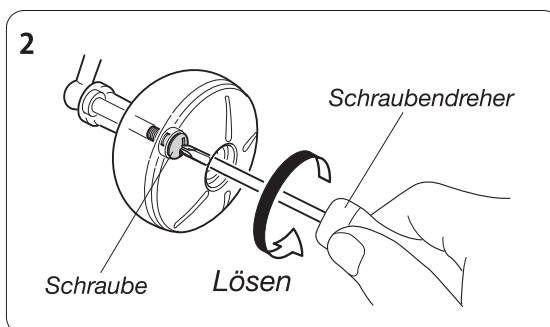
*Achten Sie darauf, dass Sie die Münze ordnungsgemäß in die Kappe des Kurbelgriffs einstecken, bevor Sie sie lösen.

Andernfalls kann die Kappe des Kurbelgriffs beschädigt werden, wenn sie gedreht wird.

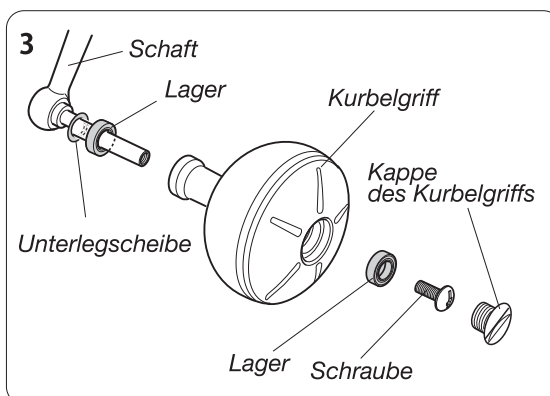


2. Lösen und entfernen Sie die Schraube, die im Innern des Griffs angebracht ist, mit einem Schraubendreher.

*Beachten Sie, dass die Schraube mit einem die Lockerheit verhindernden Mittel überzogen ist und dadurch nicht leicht gelöst werden kann. Achten Sie darauf, den Schraubenkopf nicht zu beschädigen.

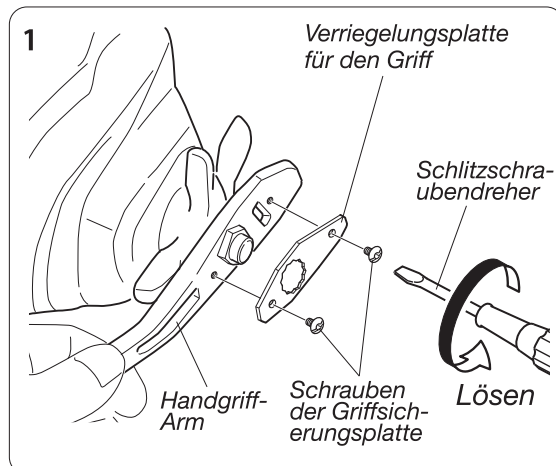


3. Der Kurbelgriff ist wie in der Abbildung gezeigt aufgebaut.

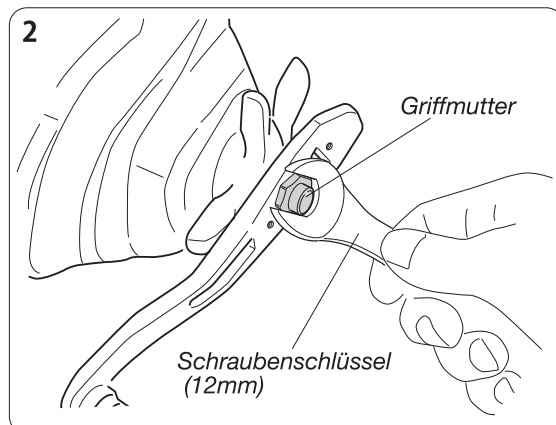


Funktionseinstellung [19. So ändern Sie die Länge des Handgriffs]

1. Nehmen Sie den Griffarm in die Hand und lösen Sie die beiden Schrauben an der Griffverriegelungsplatte mit einem Schlitzschraubendreher (gegen den Uhrzeigersinn drehen) und entfernen Sie sie.
 *Der Griffarm ist werksseitig auf eine Länge von 75 mm voreingestellt
 *Vergewissern Sie sich, dass der Kopf des Schraubendrehers fest in die Nut der Schraube der Griffsicherungsplatte eingreift, bevor Sie sie drehen. Andernfalls wird die Schraube der Griffsicherungsplatte beim Drehen beschädigt.



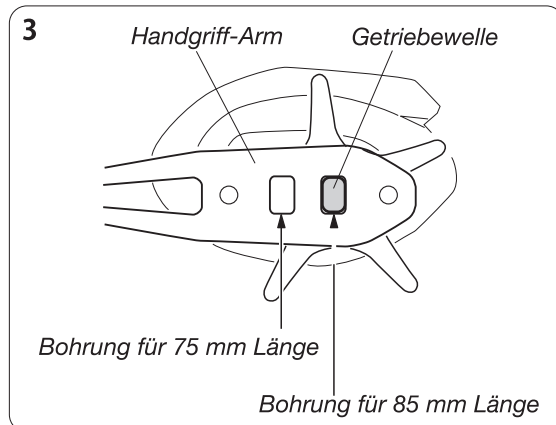
2. Lösen Sie die Mutter des Griffs mit einem Schraubenschlüssel (12mm) und entfernen Sie sie.
 *Drehen Sie die Griffmutter im Uhrzeigersinn (rechts), um sie zu lösen.



3. Ziehen Sie den Griffarm aus der Zahnradwelle heraus und stecken Sie ihn in das Loch für die gewünschte Griffarmlänge.
 *Kürzer: 75 mm (Standard bei Auslieferung des Produkts)
 *Länger: 85 mm
4. Ziehen Sie die Griffmutter mit dem Schraubenschlüssel (12mm) an, um sie zu fixieren.

Drehen Sie die Griffmutter gegen den Uhrzeigersinn (links), um sie festzuziehen.
 *Stellen Sie sicher, dass Sie die Griffmutter fest anziehen, so dass der Griff sicher befestigt ist und nicht klappert.

5. Wenn Sie den Griffarm mit der Hand halten, ziehen Sie die beiden Schrauben der Griffverriegelungsplatte mit dem Schlitzschraubendreher fest, um die Griffverriegelungsplatte zu fixieren.
 *Vergewissern Sie sich, dass der Kopf des Schraubendrehers fest in die Nut der Schraube der Griffsicherungsplatte eingreift, bevor Sie sie drehen. Andernfalls wird die Schraube der Griffsicherungsplatte beim Drehen beschädigt.



Spezifikationen der Rolle

Spezifikationsliste

SEABORG G400JL(E)

UPC CODE		043178441992
GEAR RATIO		6.0:1
REEL WEIGHT(g)		600 (21.2 oz)
DRAG MAX(kg)		16 (35 lb.)
LINE CAPACITY	PE / BRAID	#3 (0.24 mm) - 500 mm (550 yds.)
		#4 (0.28 mm) - 400 mm (440 yds.)
		#5 (0.31 mm) - 300 mm (330 yds.)
		#6 (0.35 mm) - 230 mm (250 yds.)
	FLUORO / NYLON	22 lb. (0.405 mm) - 300 mm (300 yds.)
		25 lb. (0.435 mm) - 230 mm (250 yds.)
BALL BEARINGS		18
POWER SUPPLY VOLTAGE ※1		DC12V~16.8V
Momentary winding power (Kgf)		51 (112 lb.)
No-load winding speed (m/min)		190
CURRENT VALUE (A)	NO-LOAD	3.5
	RATED	5.5
	MAX	25
Optimum battery		Daiwa Super Lithium Series Daiwa tough battery Series

※1: Die nutzbare Spannung beträgt DC12 bis 16.8 V. Der Anschluss anderer Stromquellen (AC100 V, 200 V oder andere nicht verfügbare DC-Stromversorgungsspannungen) kann zu Produktschäden oder Unfällen führen.

*Die Kapazität kann aufgrund der Leitungsspannung variieren.

*Die Digitalanzeige zeigt die Messungen in Metern an.

*Die Messung basiert auf einer Versorgungsspannung von 13.

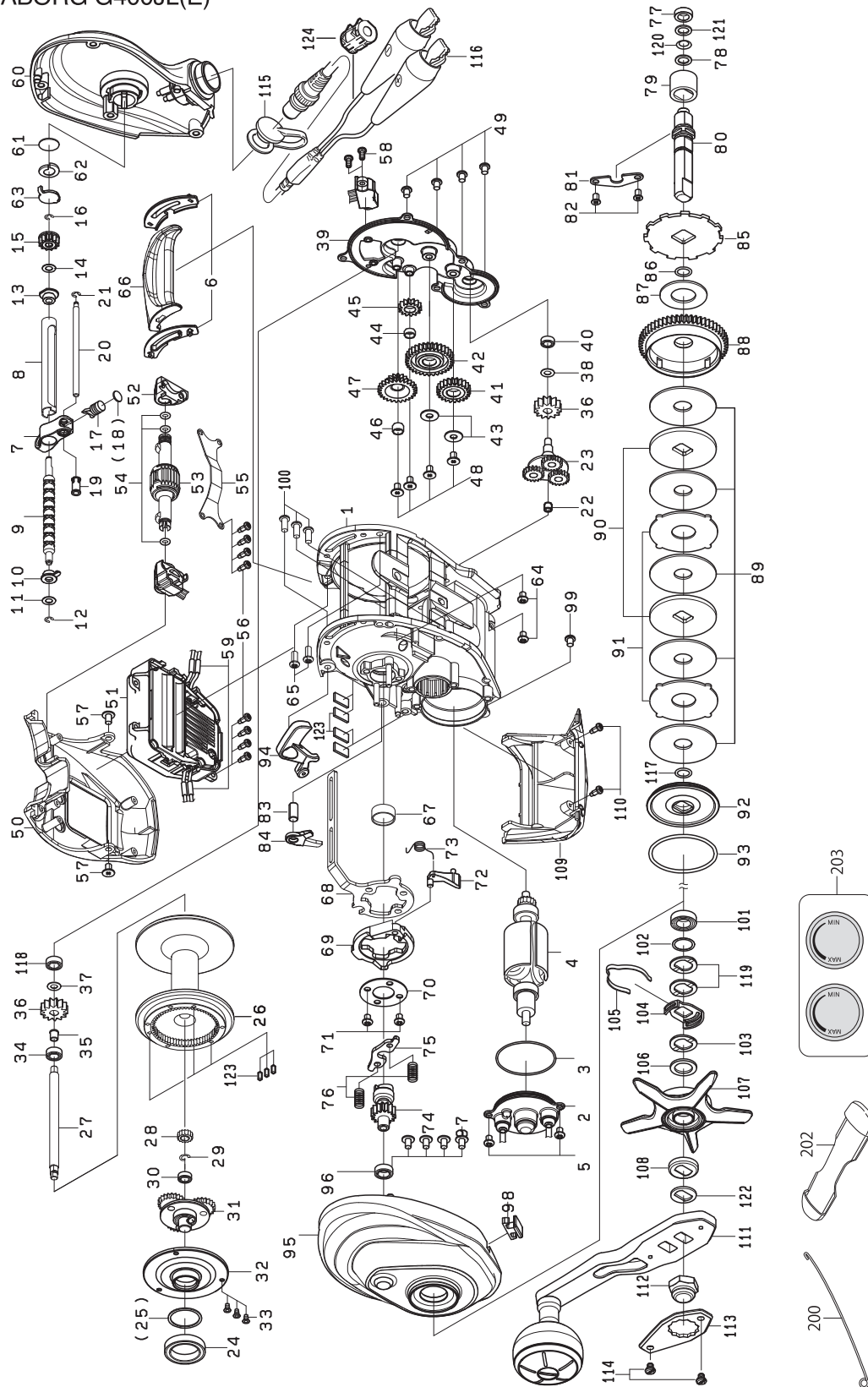
Zähleranzeige

Tiefenanzeigebereich	Oberer Zähler: 0 to 9.842 ft (3.000 m) Unterer Zähler: - 9.842 ft (- 3.000 m) to 9.842 ft (3.000 m)
Anwendbarer Temperaturbereich	-50°F (-10°C) to +140°F (60°C)

*Im Zuge der Produktverbesserung sind Änderungen der Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Teileliste

SEABORG G400JL(E)



Teileliste

SEABORG G400JL(E)

No.	Parts Name	No.	Parts Name	No.	Parts Name
1	FRAME	47	IDLE GEAR (E)	93	DRAG DISCK COLLAR O RING
2	MOTOR HOLDER	48	IDLE GEAR SCREW	94	CLUTCH LEVER (B)
3	MOTOR HOLDER O RING	49	SET PLATE SCREW	95	LS PLATE
4	MOTOR	50	IC MODULE COVER	96	PINION BALL BEARING
5	MOTOR HOLDER SCREW	51	IC MODULE(COUNTER ASSY)	97	PINION BEARING SCREW
6	CLUTCH LEVER PLATE	52	JOG POWER LEVER HOLDER	98	LINE STOPPER
7	LEVELWIND	53	JOG POWER LEVER	99	LS PLATE SCREW (A)
8	WORM SHIELD	54	JOG POWER LEVER O RING	100	LS PLATE SCREW (B)
9	WORM SHAFT	55	JOG POWER LEVER PLATE	101	HANDLE BALL BEARING
10	WORM SHAFT COLLAR (A)	56	COVER PLATE SCREW	102	HANDLE BEARING WASHER
11	WORM SHAFT WASHER	57	IC MODULE COVER SCREW	103	DRAG SPRING WASHER (A)
12	WORM SHAFT RETAINER	58	SENSOR COVER	104	DRAG HOLDER
13	WORM SHAFT COLLAR (B)	59	CORD COVER	105	DRAG LEAF SPRING
14	WORM SHAFT GEAR WASHER	60	RS PLATE	106	STAR DRAG WASHER
15	WORM SHAFT GEAR	61	MECHANICAL BRAKE WASHER (A)	107	STAR DRAG
16	WORM SHAFT RETAINER	62	MECHANICAL BRAKE WASHER (B)	108	HANDLE COLLAR
17	PAWL	63	MECHANICAL BRAKE WASHER (C)	109	FINGER COVER
18	PAWL WASHER	64	RS PLATE SCREW (A)	110	FINGER COVER SCREW
19	LEVELWIND PILLAR COLLAR	65	RS PLATE SCREW (B)	111	HANDLE ASSY
20	LEVELWIND PILLAR	66	CLUTCH LEVER (A)	112	HANDLE NUT
21	LEVELWIND PILLAR RETAINER	67	CLUTCH CAM BUSHING	113	HANDLE LOCK PLATE
22	MOTOR GEAR COLLAR	68	CLUTCH CAM PLATE (A)	114	HANDLE LOCK PLATE SCREW
23	MOTOR GEAR	69	CLUTCH CAM	115	CONNECTOR CAP
24	SPOOL PLATE BALL BEARING	70	CLUTCH CAM PLATE(B)	116	CORD
25	SPOOL BALL BEARING WASHER	71	CLUTCH CAM PLATE SCREW	117	GEAR SHAFT O RING
26	SPOOL ASSY	72	KICK LEVER	118	SPOOL SHAFT BALL BEARING
27	SPOOL SHAFT	73	KICK LEVER SPRING	119	DRAG SPRING WASHER (B)
28	SPOOL SHAFT GEAR (A)	74	PINION GEAR	120	GEAR SHAFT SPRING WASHER(B)
29	SPOOL SHAFT GEAR RETAINER	75	CLUTCH PLATE	121	GEAR SHAFT WASHER(C)
30	SPOOL SHAFT BALL BEARING (A)	76	CLUTCH PLATE SPRING	122	SPOOL PIN
31	SPOOL GEAR	77	GEAR SHAFT COLLAR	123	NAME PLATE
32	SPOOL PLATE	78	GEAR SHAFT WASHER	200	LINE THREADER
33	SPOOL PLATE SCREW	79	DRAG COLLAR	201	FRAME COVER
34	SPOOL BALL BEARING (MAG)	80	GEAR SHAFT	202	SEAL
35	SPOOL SHAFT COLLAR	81	GEAR SHAFT PLATE	203	FALL BRAKE DIAL SEALS
36	IDLE GEAR (A)	82	GEAR SHAFT PLATE SVREW		
37	SPOOL SHAFT BEARING WASHER (A)	83	STOPPER PIN		
38	IDLE GEAR WASHER	84	STOPPER		
39	SET PLATE	85	RATCHET		
40	IDLE GEAR BALL BEARING	86	GEAR SHAFT O RING		
41	IDLE GEAR (B)	87	DRIVE GEAR WASHER		
42	IDLE GEAR (C)	88	DRIVE GEAR		
43	IDLE GEAR WASHER	89	DRAG WASHER		
44	IDLE GEAR COLLAR (D)	90	KEY WASHER		
45	IDLE GEAR (D)	91	EARED WASHER		
46	IDLE GEAR COLLAR (E)	92	DRAG DISCK COLLAR		

In einigen Fällen kann es aufgrund des Einstellungsvorgangs usw. Unterschiede zwischen der erworbenen Rolle und der obigen Explosionszeichnung oder Teileliste geben.
Wir danken für Ihr Verständnis.